



**Nachrichtendefinition  
INVOIC – Einzelrechnung ohne  
Papiersammelrechnung nach neuer  
Gesetzgebung vom 1.1.2013  
ECR-Austria  
EANCOM 2002 (Syntax 3)  
Version 1.5**

---

Message Type: INVOIC  
Message Version: 010 (EANCOM)  
Responsible Agency: GS1 Austria  
Directory Name: EDIFACT  
Directory Version: D.01B

---

### Änderungen zur Version 1.0:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
SG2 – NAD	C080; C059; 3164;3251; 3207	M	D	Im NAD+BY und NAD+SU Segment, ob Firmenname und Anschrift zusätzlich zur GLN verpflichtend ist, muss mit dem Rechnungsempfänger abgestimmt werden.

### Änderungen zur Version 1.1:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
FTX	4441			Neuer Code <b>IGLDE</b> (= Innergemeinschaftliche Lieferung gemäß §4 Nr. 1b i. V. m. §6a UStG, EUST befreit, aber erwerbsteuerpflichtig) hinzugefügt.
Anmerkungen				Klarstellung bei Abbildung von Fakturierpositionen vs. Displayartikel für die Segmente IMD, MOA(SG 26), PRI (SG 26) und TAX (SG 34).

### Änderungen zur Version 1.2:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
FTX	4441			Neuer Code <b>TXT</b> (= Identifikation der Steuerfreiheit in Textform) auf der Kopfebene hinzugefügt.

### Änderungen zur Version 1.3:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
SG 26 /QTY SG 27 /MOA SG 29/ PRI				Anmerkungen zur Abbildung von Schaumweinsteuer für: 1) Variante Gratismenge und keine Verrechnung der Schaumweinsteuer 2) Variante Gratismenge aber Verrechnung der Schaumweinsteuer <b>hinzugefügt.</b>
SG 34 /TAX				Anmerkungen zur Abbildung

				von Schaumweinsteuern auf Positionsebene <b>hinzugefügt.</b>
SG 34 /TAX	C533/5289			Qualifier SEK (=Abgaben auf Sekt) <b>hinzugefügt</b>
SG 52 /TAX				Anmerkungen zur Abbildung von Schaumweinsteuer auf Summenebene <b>hinzugefügt.</b>
SG 52 /TAX	C533/5289			Qualifier SEK (=Abgaben auf Sekt) <b>hinzugefügt</b>
SG26/FTX	C107/4441			Code <b>TXT</b> (= Identifikation der Steuerfreiheit in Textform) auf der Positionsebene <b>hinzugefügt.</b>
SG26 /FTX	C107/4441			Code <b>RCH</b> = (Reverse Charge) auf der Positionsebene <b>hinzugefügt.</b>

#### Änderungen zur Version 1.4:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
SG26/PIA				Der Qualifier <b>HS</b> (Zolltarifsystem) und Beispiel zu dieser Abbildung wurde <b>hinzugefügt.</b>

#### Über dieses Dokument

EDIFACT ist ein weltweiter Grundlagenstandard für die Datenübertragung, der in Form von EANCOM auf die für die Konsumgüterwirtschaft relevanten Komponenten eingeschränkt wurde. Die österreichische ECR-Initiative hat sich zum Ziel gesetzt, auf Basis EANCOM weiter präzierte Standardanwenderprofile für konkrete Anwendungen der österreichischen Konsumgüterwirtschaft zu definieren.

Die heutige Praxis des Einsatzes von EANCOM in Österreich zeigt, daß sich im Normalfall zwei potentielle Datenaustauschpartner mit EANCOM-Spezialisten (GS1-Austria, Konverter-Anbietern) an einen Tisch setzen und für ihren spezifischen Anwendungsfall die EANCOM-Ausprägung – das individuelle Anwenderprofil – entwickeln. Um diesen häufigen, hohen Aufwand zu reduzieren, muss die Komplexität verringert werden.

**Standardanwenderprofile sind als Empfehlung der ECR-Österreich-Initiative zu sehen, um die rasche, flächendeckende Umsetzung von EANCOM zu fördern. Sie sollen die Interpretation der Feldinhalte vereinheitlichen und „90 %“ der Anforderungen abdecken. Über das Standardanwenderprofil hinausgehende Anforderungen sind (nach dem EANCOM-Standard) bilateral zu vereinbaren.**

**Die als Muss-Feld definierten Datenfelder sind in der angeführten Interpretation als verpflichtender Bestandteil in den einzelnen EANCOM-Nachrichten zu berücksichtigen.**

Im Rahmen der Phase II der ECR-Österreich-Initiative wurden die in Phase I definierten Nachrichtenprofile aus dem ECR-Handbuch den laufenden Anforderungen angepaßt und die Entwicklung neuer Anwenderprofile unterstützt.

Dieses Dokument beschreibt die zu dieser Nachricht festgelegten Felder in EANCOM-Syntax. Es wurden nur jene Segmente aus der EANCOM-Nachricht in diese Beschreibung aufgenommen, die tatsächlich benötigt werden. **Dieses Dokument umfaßt daher nicht den gesamten Umfang von EANCOM und kann daher das EANCOM-Manual nicht ersetzen.**

Es wird daher beim Umsetzen dieser Nachricht die gleichzeitige Verwendung des EANCOM-Manuals (erhältlich bei GS1-Austria) angeraten.

## Aufbau der Nachrichtenbeschreibung

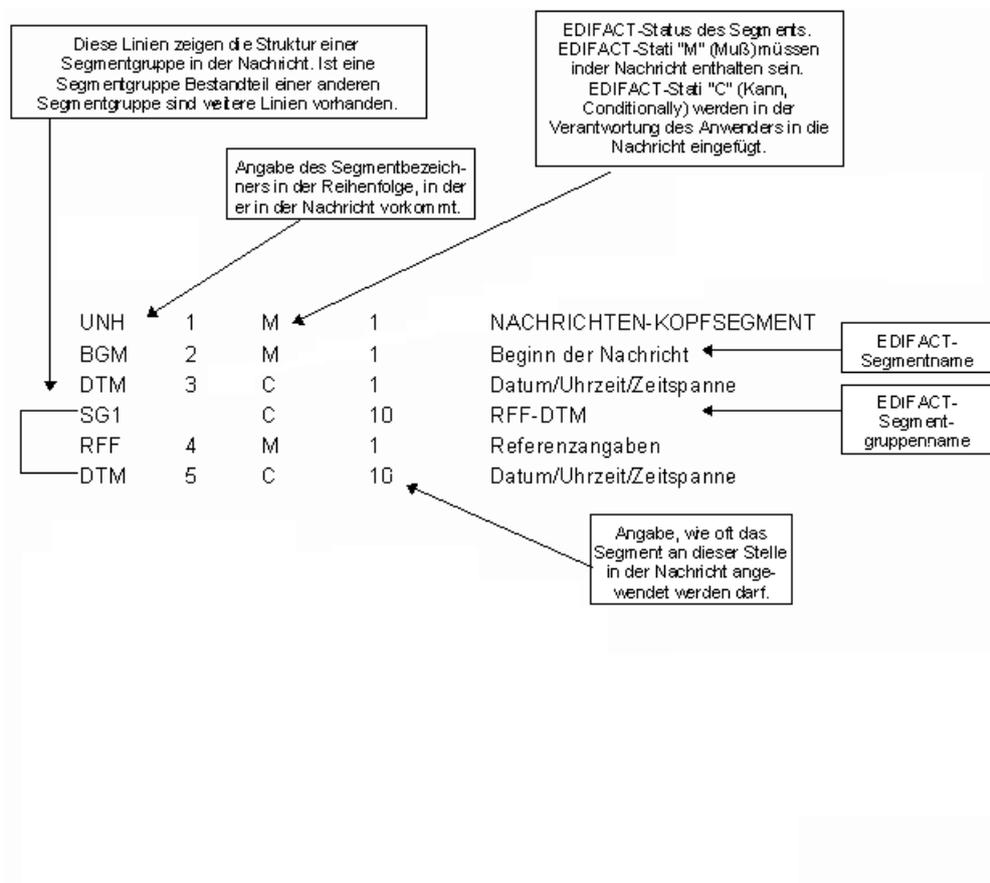
1. Nachrichtenstruktur
2. Mappingtabelle
3. Segmentbeschreibung

### Message Structure Chart

Die Nachrichtenstruktur (Message Structure Chart) ist eine sequentielle Auflistung, die den Nachrichtentyp in der Reihenfolge anzeigt, in der die Daten für die Übertragung formatiert werden müssen.

Die Nachrichtenstruktur sollte immer von oben nach unten und von links nach rechts gelesen werden.

Beispiel einer Nachrichtenstruktur:



## Mappingtabelle

Die Mappingtabelle bietet einen schnellen Überblick über die definierten Felder und deren Zuordnung zu Segmenten innerhalb der jeweiligen EANCOM-Nachricht.

Spalte	Inhalt
<b>Feldname</b>	Kurzbezeichnung des Datenfeldes
<b>Beschreibung</b>	nähere Erläuterungen, Begriffsbestimmungen zum Datenfeld
<b>Status</b>	M = Muss-Feld (verpflichtender Teil der Nachricht) K = Kann-Feld (kann in Abstimmung mit dem EDI-Partner verwendet werden)
<b>Format</b>	A/N = alphanumerisch N = numerisch mit Angabe der Vor- und Nachkommastellen z. B.: N 3+2 bedeutet 3 Vor- und 2 Nachkommastellen D = Datum-Uhrzeit: D2 = WW D8 = JJJMMTT D12 = JJJMMTTHHMM D24 = JJJMMTTHHMMJJJJMMTTHHMM
<b>Segment</b>	Name des Segments, in welches dieses Feld einzustellen ist
<b>Datenelement</b>	Name des Datenelements, in welches dieses Feld einzustellen ist

## Segmentbeschreibung

Die Segmentbeschreibung legt die Verwendung der Segmente im Detail fest. Der Kopfteil der Segmentbeschreibung beinhaltet die gleichen Informationen pro Segment wie die Nachrichtenstruktur. (Segmentname, Status, Wiederholhäufigkeit, Segmentnummer).

Für die anschließenden Felder gilt:

Spalte	Inhalt
<b>Datenelement/ Datenelementgruppe</b>	4-stellige numerische Kennung und Name (gemäß EDIFACT)
<b>EDIFACT</b>	Status gemäß EDIFACT M Mandatory C Conditional  Format gemäß EDIFACT a alphabetische Zeichen n numerische Zeichen an alphanumerische Zeichen a3 3 alphabetische Zeichen fester Länge n3 3 numerische Zeichen fester Länge an3 3 alphanumerische Zeichen fester Länge a..3 bis zu 3 alphabetische Zeichen n..3 bis zu 3 numerische Zeichen an..3 bis zu 3 alphanumerische Zeichen Die Felder Status und Format sind als Information angeführt.
<b>ANW (Anwendung)</b>	Legt den Status einzelner Datenelementgruppen/Datenelemente fest M = Muss-Feld (verpflichtender Teil der Nachricht) R = Muss-Feld (verpflichtender Teil der Nachricht) D = Abhängig (Gibt an, daß der Gebrauch dieses Elements von bestimmten Bedingungen abhängt, die in entsprechenden Hinweisen beschrieben sind.) O = Optional (Gibt an, daß der Gebrauch dieses Elements optional ist und die Verwendung dem Ermessen des Anwenders unterliegt; muss mit dem EDI-Partner abgesprochen werden) N = Nicht verwendet (Gibt an, daß dieses Element nicht verwendet wird; bei Gruppendatenelementen wird nur bei diesen der Status angegeben, dieser gilt für alle darin enthaltenen Datenelemente)

<b>* (Restricted)</b>	Ein (*) in dieser Spalte bedeutet, daß EANCOM bei diesem Feld nur bestimmte Codewerte zuläßt (nur zur Information)
<b>Beschreibung</b>	Zusätzliche Information zu diesem Element. Es sind hier zulässige Qualifier angeführt.

## EANCOM ECR-Austria-Schnittstellenbeschreibung

### Partneridentifikationen (NAD-Segment DE3035)

Partnerrolle	Definition
<b>BY = Käufer</b>	Ist eine MUSS-Angabe in den ECR-Nachrichten. Der Käufer geht mit dem Verkäufer (SU) einen bindenden Kaufvertrag ein und ist verpflichtet die Kaufsache zu übernehmen und den Kaufpreis zu zahlen. Der Käufer ist im Rahmen des EDI-Rahmenvertrags derjenige, an den Ware verkauft wurde und/oder eine Dienstleistung bereitgestellt wurde. Der Käufer ist Leistungsempfänger im umsatzsteuerlichen Sinn und derjenige, in dessen Auftrag die Leistung ausgeführt wird. Wenn neben dem SU=Lieferant nur der Käufer angegeben wird, dann ist Käufer auch Auftraggeber bzw. Besteller, Leistungsempfänger, Lieferort, Rechnungsempfänger sowie Zahlender. Der Käufer ist verpflichtet die Kaufsache zu übernehmen und den Kaufpreis zu zahlen.
<b>SU = Lieferant</b>	Ist eine MUSS-Angabe in den ECR-Nachrichten. Der Lieferant ist Verkäufer einer Kaufsache sowie Zahlungsempfänger und geht mit dem Käufer (BY) einen bindenden Kaufvertrag ein und ist verpflichtet dem Käufer die Kaufsache zu übergeben. Der Verkäufer ist jener Partner, der Dienstleistungen und/oder Waren anbietet oder besitzt und diese verschickt oder für den Handel verfügbar macht. Der Lieferant ist nach Umsatzsteuerrecht der leistende bzw. liefernde Unternehmer.
<b>DP = Lieferanschrift</b>	Die Lieferanschrift ist gleichzeitig Erfüllungsort, an welchem der Verkäufer den Kaufvertrag, hinsichtlich Gegenstand, Zeit und Ort, durch Übergabe der Kaufsache erfüllt. Sollte keine Lieferanschrift angegeben werden, so ist Erfüllungsort bzw. Lieferanschrift die Anschrift des Käufers (BY). Der Lieferanschrift bzw. der Warenempfänger ist der Partner, an den die Waren gesendet wurden oder wo die Dienstleistungen erbracht wurden. Die Lieferanschrift ist auch jener Ort, abweichend vom Käufer, die den Wareneingang bestätigt.
<b>UC = Endempfänger</b>	Der Endempfänger wurde für die Abwicklung des ECR-Cross-Docking Prozesses definiert. Wenn z.B. ein Regionallager als Lieferanschrift (DP) bzw. Cross-Docking-Punkt angegeben wird und die Sendung für eine bestimmte Filiale kommissioniert werden soll, wird die Filiale als Endempfänger angegeben.
<b>OB = Besteller</b>	Dies ist jener Partner bei dem originär die Bedarfsfeststellung ermittelt wurde. Für das

	Handelsunternehmen ist durch diese Identifikation die eindeutige Zuweisung zum Initiator eines Bestellprozesses möglich.
<b>IV = Rechnungsempfänger</b>	Der Rechnungsempfänger ist der Partner, an den die Rechnung gerichtet wurde. Die Angabe des Rechnungsempfängers erfolgt nur, wenn dieser vom Käufer abweicht. Der Leistungsempfänger ist nachwievor der Käufer (BY). Mit dieser Angabe wird mitgeteilt, wer im Auftrag des Käufers die Rechnungs- und Leistungsprüfung durchführt.
<b>II = Rechnungssteller</b>	Der Rechnungssteller wird nur verwendet, wenn er vom Lieferanten abweicht. Als Rechnungssteller ist jener Partner zu verstehen, die den Käufer mit einer Rechnung belastet bzw. auf dessen Konto die zu zahlenden Leistungen eingehen. Im einfachsten Fall besitzt ein Unternehmen nur ein Konto, auf das alle Leistungen eingezahlt werden sollen. Es kann aber auch vorkommen, dass ein Unternehmen zwischen mehreren Bankkonten bzw. Rechnungsstellern unterscheidet.
<b>LSP = Logistikdienstleister</b>	Der Logistikdienstleister ist Unternehmer, welcher entweder vom Lieferanten (SU) oder vom Käufer (BY) mit Transport- und/oder Umschlagsprozessen beauftragt wurde. Der Logistikdienstleister wird angegeben, wenn er auch in den elektronischen Informationsaustausch zwischen Käufer und Lieferant integriert ist.

## Nachrichtenstruktur

## Rechnung

UNA	1	C	1	Trennzeichen-Vorgabe
UNB	2	M	1	Nutzdaten-Kopfsegment
UNH	3	M	1	Nachrichten-Kopfsegment
BGM	4	M	1	Beginn der Nachricht
DTM	5	M	2	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
FTX	6	C	8	Freier Text
SG1		M	6	RFF-DTM
RFF	7	M	1	Referenzangaben
DTM	8	C	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
SG2		M	7	NAD-SG3
NAD	9	M	1	Name und Anschrift
SG3		M	1	RFF
RFF	10	M	1	Referenzangaben
SG7		M	1	CUX
CUX	11	M	1	Währungsangaben
SG8		C	6	PAT-DTM-PCD
PAT	12	M	1	Zahlungsbedingungen
DTM	13	C	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
PCD	14	C	1	Prozentangaben
SG26		M	999999	LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39
LIN	15	M	1	Positionsdaten
PIA	16	C	1	Zusätzliche Produktidentifikation
IMD	17	C	5	Produkt-/Leistungsbeschreibung
QTY	18	M	2	Menge
ALI	19	C	1	Zusätzliche Angaben
FTX	20	C	2	Freier Text
SG27		C	2	MOA
MOA	21	M	1	Geldbetrag
SG28		C	1	PAT-PCD
PAT	22	M	1	Zahlungsbedingungen
PCD	23	C	1	Prozentangaben
SG29		C	3	PRI
PRI	24	M	1	Preisangaben
SG34		C	3	TAX-MOA
TAX	25	M	1	Zoll-/Steuer-/Gebührenangaben
MOA	26	C	1	Geldbetrag
SG39		C	15	ALC-SG41-SG42
ALC	27	M	1	Zu- oder Abschlag
SG41		C	1	PCD
PCD	28	M	1	Prozentangaben
SG42		C	2	MOA
MOA	29	M	1	Geldbetrag
UNS	30	M	1	Abschnitts-Kontrollsegment
SG50		M	7	MOA

## Nachrichtenstruktur

└─	<b>MOA</b>	31	<b>M</b>	1	Geldbetrag
└─	<b>SG52</b>		<b>M</b>	10	TAX-MOA
└─	<b>TAX</b>	32	<b>M</b>	1	Zoll-/Steuer-/Gebührenangaben
└─	<b>MOA</b>	33	<b>M</b>	2	Geldbetrag
└─	<b>SG53</b>		<b>C</b>	15	ALC-MOA
└─	<b>ALC</b>	34	<b>M</b>	1	Zu- oder Abschlag
└─	<b>MOA</b>	35	<b>C</b>	1	Geldbetrag
	<b>UNT</b>	36	<b>M</b>	1	Nachrichten-Endesegment
	<b>UNZ</b>	37	<b>M</b>	1	Nutzdaten-Endesegment

Zuordnung der in ECR definierten Felder in EANCOM

**BUSINESS TERMS**

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment		Datenelement		
Handelsrechnung/ Gutschrift		M	A/N 3		BGM	C002	1001	Dokumentenname, Code
Rechnungs-/ Gutschriftsnummer		M	A/N 16		BGM	C106	1004	Dokumentennummer
Rechnungs-/ Gutschriftsdatum		M	D 8		DTM	C507	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann
Lieferdatum	in der Rechnung	M	D 8		DTM	C507	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann
Lieferdatum	in der Gutschrift	K	D 8		DTM	C507	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann
Textschlüssel	zur Abbildung v. Durchschnittssteuersatz, Steuerfreie Ausfuhr, Inneregemeinschaftliche Lieferung etc.	K	A/N 5		FTX	C107	4441	Freier Text, Code
Steuerfreiheit als Textform		K	A/N 512		FTX	C108	4440	Freier Text
Bestellnummer des Kunden	auf die sich Lieferung/Rechnung bezieht, Kannfeld bei Gutschriften	M	A/N 16	SG1	RFF	C506	1154	Referenz, Identifikation
Lieferscheinnummer	Kannfeld bei Gutschriften	M	A/N 16	SG1	RFF	C506	1154	Referenz, Identifikation
Referenzbelegnummer	Referenzrechnungsnummer bei Gutschriften	K	A/N 16	SG1	RFF	C506	1154	Referenz, Identifikation
Wareneingangs- meldungnummer		K	A/N 16	SG1	RFF	C506	1154	Referenz, Identifikation
Nummer der Anweisung zur Warenrückgabe		K	A/N 16	SG1	RFF	C506	1154	Referenz, Identifikation

Zuordnung der in ECR definierten Felder in EANCOM

**BUSINESS TERMS**

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment		Datenelement		
Biokontrollnummer	Biokontrollnummer des Lieferanten	K	A/N 35	SG1	RFF	C506	1154	Referenz, Identifikation
Bestelldatum	Datum der Bestellung	K	D8	SG1	DTM	C507	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann
Käufer	GLN + Klartext (siehe Segmentbeschreibung)	M	N 13	SG2	NAD	C082	3039	Beteiligter, Identifikation
Lieferant	GLN + Klartext (siehe Segmentbeschreibung)	M	N 13	SG2	NAD	C082	3039	Beteiligter, Identifikation
Lieferanschrift	GLN, nur wenn abweichend vom Käufer	K	N 13	SG2	NAD	C082	3039	Beteiligter, Identifikation
Warenendempfänger	GLN, nur wenn abweichend von der Lieferanschrift(Cross-Docking)	K	N 13	SG2	NAD	C082	3039	Beteiligter, Identifikation
Besteller	GLN, nur wenn abweichend vom Käufer	K	N 13	SG2	NAD	C082	3039	Beteiligter, Identifikation
Rechnungsempfänger	GLN, nur wenn abweichend vom Käufer	K	N 13	SG2	NAD	C082	3039	Beteiligter, Identifikation
Rechnungssteller	GLN, nur wenn abweichend vom Lieferanten	K	N 13	SG2	NAD	C082	3039	Beteiligter, Identifikation
Umsatzsteuer ID		M	A/N 20	SG3	RFF	C506	1154	Referenz, Identifikation
Währung		M	A/N 3	SG7	CUX	C504	6345	Währung, Code
Netto-Zahlungsziel	generelles Zahlungsziel in Tagen	K	N 3	SG8	PAT	C112	2152	Zeitspanne, Menge
Zahlungsziel Skonto	Skonto-Zahlungsziel in Tagen	K	N 3	SG8	PAT	C112	2152	Zeitspanne, Menge
Valuta-Datum	Datum, an dem das generelle Zahlungsziel beginnt, nur wenn ungleich Rechnungsdatum	K	D 8	SG8	DTM	C507	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann

Zuordnung der in ECR definierten Felder in EANCOM

**BUSINESS TERMS**

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment	Datenelement
Skonto-Prozentsatz		K	N 2+2	SG8 PCD	C501 5482 Prozentsatz
Artikel	EAN mit der bestellt wurde	M	N 14	SG26 LIN	C212 7140 Produkt-/Leistungsnummer
Objektnummer		K	N 5	SG26 PIA	C212 7140 Produkt-/Leistungsnummer
Ausgabenummer		K	N 8	SG26 PIA	C212 7140 Produkt-/Leistungsnummer
Folgenummer		K	N 10	SG26 PIA	C212 7140 Produkt-/Leistungsnummer
ADD-ON Nummer		K	A/N 5	SG26 PIA	C212 7140 Produkt-/Leistungsnummer
Zolltarifnummer		K	A/N 20	SG26 PIA	C212 7140 Produkt-/Leistungsnummer
Kennzeichen für Displayartikel		K	A/N 3	SG26 IMD	C273 7009 Produkt-/Leistungsbeschreibung, C
Kennzeichen für Mehrweg-Behälter		K	A/N 3	SG26 IMD	C273 7009 Produkt-/Leistungsbeschreibung, C
Kennzeichen für Verbrauchereinheit		K	A/N 3	SG26 IMD	C273 7009 Produkt-/Leistungsbeschreibung, C
Kennzeichen für Dienstleistung		K	A/N 3	SG26 IMD	C273 7009 Produkt-/Leistungsbeschreibung, C
Artikeltext	Bezeichnung des Artikels	M	A/N70	SG26 IMD	C273 7008 Produkt-/Leistungsbeschreibung
Liefermenge	Liefermenge mit Verrechnung bezogen auf EAN	M	N 7+3	SG26 QTY	C186 6060 Menge
Liefermenge	Liefermenge ohne Verrechnung bezogen auf EAN	M	N 7+3	SG26 QTY	C186 6060 Menge

Zuordnung der in ECR definierten Felder in EANCOM

**BUSINESS TERMS**

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment	Datenelement		
Anzahl in höheren Gebindeformen enthaltenen Einheiten		K	N 7+3	SG26 QTY	C186	6060	Menge
Maßeinheit	nur bei mengenvariablen Produkten (Einheit ungleich Stück)	K	A/N 3	SG26 QTY	C186	6411	Maßeinheit, Code
Kennzeichen nicht bonusfähig		K	A/N 3	SG26 ALI		4183	Sonderkondition, Code
Textschlüssel	Reverse Charge (Umkehr der Steuerschuld)/ Steuerfreiheit in Textform		K;A/N	SG26 FTX	C107	4441	Freier Text, Code
Steuerfreiheit als Textform		K	A/N 512	SG26 FTX	C108	4440	Freier Text
Positionsbetrag	=Liefermenge x Rechnungs-EK-Preis	M	N 10+3	SG27 MOA	C516	5004	Geldbetrag
Summe Zu-/Abschläge pro Position		K	N 10+3	SG27 MOA	C516	5004	Geldbetrag
Skonto-Prozentsatz	nur wenn abweichend von Header	K	N 2+2	SG28 PCD	C501	5482	Prozentsatz
Rechnungs-EK-Preis	Nettopreis bezogen auf EAN incl. Abgaben	M	N 7+3	SG29 PRI	C509	5118	Preis, Betrag
Brutto-EK-Preis	Brutto-Einkaufspreis bezogen auf EAN	K	N 7+3	SG29 PRI	C509	5118	Preis, Betrag
Kalkulationspreis	zur Angabe der Biersteuer/ Schaumweinsteuer	K	N 7+3	SG29 PRI	C509	5118	Preis, Betrag
MwSt.-Satz	in Prozent	M	N 2+2	SG34 TAX	C243	5278	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate

Zuordnung der in ECR definierten Felder in EANCOM

**BUSINESS TERMS**

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment	Datenelement
Produzentenabgaben in Prozent	Bier, Sekt	K	N 2+2	SG34 TAX	C243 5278 Zoll-/Steuer-/Gebührenrate
Abgaben	Produzentenabgaben (Bier, Sekt) als Betrag	K	N 7+3	SG34 MOA	C516 5004 Geldbetrag
Zu-/Abschläge Prozent		K	N 2+2	SG41 PCD	C501 5482 Prozentsatz
Zu-/Abschlag Betrag	Feldwiederholung möglich (nur zur Information)	K	N 7+3	SG42 MOA	C516 5004 Geldbetrag
Abschlags-/Zuschlagsbasis		K	N 7+3	SG42 MOA	C516 5004 Geldbetrag
Gesamtpositionsbetrag	Summe der Positionswerte	M	N 11+2	SG50 MOA	C516 5004 Geldbetrag
Warenwert		M	N 11+2	SG50 MOA	C516 5004 Geldbetrag
Gebindewert		M	N 11+2	SG50 MOA	C516 5004 Geldbetrag
Summe Steuern und Abgaben		K	N 11+2	SG50 MOA	C516 5004 Geldbetrag
Skonto-Betrag	nur von Brutto-Warenwert (incl. MwSt.)	K	N 11+2	SG50 MOA	C516 5004 Geldbetrag
Rechnungsendbetrag		M	N 11+2	SG50 MOA	C516 5004 Geldbetrag
MwSt.-Satz		M	N 2+2	SG52 TAX	C243 5278 Zoll-/Steuer-/Gebührenrate
Produzentenabgaben	in Prozent	M	N 2+2	SG52 TAX	C243 5278 Zoll-/Steuer-/Gebührenrate
MwSt./Abgaben-Basis		M	N 11+2	SG52 MOA	C516 5004 Geldbetrag

Zuordnung der in ECR definierten Felder in EANCOM

**BUSINESS TERMS**

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment	Datenelement
MwSt./Abgaben-Betrag		M	N 11+2	SG52 MOA	C516 5004 Geldbetrag
Art des Zu/Abschlages		K	A/N 3	SG53 ALC	C214 7161 Besondere Dienste/Leistungen, Co
Zu- Abschlagsbetrag		K	N 11+2	SG53 MOA	C516 5004 Geldbetrag

UNA - C					1 - Trennzeichen-Vorgabe				
Funktion :					Dient zur Definition der Trennzeichen-Angabe, die in einer Übertragungsdatei verwendet werden.				
Segmentnummer :					1				
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung				
<b>UNA1</b>	<b>Gruppendatenelement-Trennzeichen</b>	M an1	<b>M</b>	*	Wird verwendet als Trennzeichen zwischen Gruppendatenelementen innerhalb einer Datenelementgruppe (Standardwert: ":")				
<b>UNA2</b>	<b>Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen</b>	M an1	<b>M</b>	*	Wird verwendet als Trennzeichen zwischen zwei einzelnen Datenelementen oder zwischen Datenelementgruppen (Standardwert: "+")				
<b>UNA3</b>	<b>Dezimalzeichen</b>	M an1	<b>M</b>	*	Wird verwendet zur Angabe des Zeichens, welches als Dezimalzeichen verwendet wird (Standardwert: ".").				
<b>UNA4</b>	<b>Freigabezeichen</b>	M an1	<b>M</b>	*	Wird verwendet zur Wiederherstellung der ursprünglichen Bedeutung des Zeichens (Standardwert: "?").				
<b>UNA5</b>	<b>Reserviert für spätere Verwendung</b>	M an1	<b>M</b>	*	Standardwert: Leerzeichen				
<b>UNA6</b>	<b>Segment-Endezeichen</b>	M an1	<b>M</b>	*	Wird verwendet zur Angabe des Segmentendes (Standardwert: " ' ")				
<u>Anmerkung zum Segment</u>									
Dieses Segment wird benutzt, um den Empfänger der Übertragungsdatei darüber zu informieren, dass andere Trennzeichen als die Standardtrennzeichen benutzt werden.									
Bei Verwendung der Standard-Trennzeichen muss das UNA-Segment nicht gesendet werden. Wenn es gesendet wird, muss es dem UNB-Segment unmittelbar vorangehen und die vier Trennzeichen (Positionen UNA1, UNA2, UNA4 und UNA6) enthalten, die vom Sender der Übertragungsdatei ausgewählt wurden.									
Unabhängig davon, ob ein oder mehrere Trennzeichen geändert wurden, müssen alle Datenelemente dieses Segments gefüllt werden (d. h. wenn Standardwerte zusammen mit anwenderdefinierten Werten verwendet werden, müssen sowohl Standard- als auch anwenderdefinierte Werte angegeben werden).									
Die Angabe der Trennzeichen im UNA-Segment erfolgt ohne Verwendung von Trennzeichen zwischen den Datenelementen.									
Die Anwendung des UNA-Segments ist erforderlich, wenn andere Zeichensätze als Zeichensatz A verwendet werden.									
Beispiel: UNA:+.? '									

UNB - M		1 - Nutzdaten-Kopfsegment		
Funktion :		Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu eröffnen, zu identifizieren und zu beschreiben.		
Segmentnummer :		2		
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>S001 Syntax-Bezeichner</b>	M	<b>M</b>		
0001 Syntax-Kennung	M a4	<b>M</b>	*	UNOA = UN/ECE Zeichensatz A UNOB = UN/ECE Zeichensatz B UNOC = UN/ECE Zeichensatz C UNOD = UN/ECE Zeichensatz D UNOE = UN/ECE Zeichensatz E UNOF = UN/ECE Zeichensatz F
0002 Syntax-Versionsnummer	M n1	<b>M</b>	*	3 = Version 3
<b>S002 Absender der Übertragungsdatei</b>	M	<b>M</b>		
0004 Absenderbezeichnung	M an..35	<b>M</b>		GLN (n13)
0007 Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	C an..4	<b>R</b>	*	14 = EAN International
0008 Adresse für Rückleitung	C an..14	<b>N</b>		
<b>S003 Empfänger der Übertragungsdatei</b>	M	<b>M</b>		
0010 Empfängerbezeichnung	M an..35	<b>M</b>		GLN (n13)
0007 Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	C an..4	<b>R</b>	*	14 = EAN International.
0014 Weiterleitungsadresse	C an..14	<b>O</b>		
<b>S004 Datum/Uhrzeit der Erstellung</b>	M	<b>M</b>		
0017 Datum der Erstellung	M n6	<b>M</b>		JJMMTT
0019 Uhrzeit der Erstellung	M n4	<b>M</b>		HHMM
<b>0020 Datenaustauschreferenz</b>	M an..14	<b>M</b>		Eindeutige Referenz zur Identifikation der Übertragungsdatei (Interchange). Vergeben vom Sender.
<b>S005 Referenz/Paßwort des Empfängers</b>	C	<b>O</b>		
0022 Referenz oder Paßwort des Empfängers	M an..14	<b>M</b>		
0025 Referenz oder Paßwort des Empfängers, Qualifier	C an2	<b>O</b>		
<b>0026 Anwendungsreferenz</b>	C an..14	<b>O</b>		Angabe des Nachrichtentyps, falls die Übertragungsdatei nur einen Nachrichtentyp enthält
<b>0029 Verarbeitungspriorität, Code</b>	C a1	<b>O</b>		
<b>0031 Bestätigungsanforderung</b>	C n1	<b>O</b>		
<b>0032 Austauschvereinbarungskennung</b>	C an..35	<b>O</b>	*	EANCOM-ONLY = Kennzeichen für die Verwendung der INVOIC ohne Papiersammelrechnung

Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>0035 Test-Kennzeichen</b>	C n1	O		l = Testübertragung
<p><u>Anmerkung zum Segment</u></p> <p>Dieses Segment dient sowohl als Umschlag für die Übertragungsdatei als auch zur Identifikation des Empfängers und des Senders der Übertragungsdatei. Das Prinzip des UNB-Segments ist gleich dem eines physischen Umschlags, der einen oder mehrere Briefe oder Dokumente umschließt und angibt, an wen er gesendet werden soll bzw. von wem der Umschlag gekommen ist.</p> <p>DE 0001: Der empfohlene (Standard-) Zeichensatz zur Anwendung von EANCOM® im internationalen Datenaustausch ist der Zeichensatz A (UNOA). Sollten Anwender andere Zeichensätze als Zeichensatz A verwenden wollen, sollte eine Vereinbarung diesbezüglich vor Beginn des Datenaustausches auf bilateraler Basis geschlossen werden.</p> <p>DE 0004 und DE 0010: In EANCOM® wird die Verwendung der Globalen Lokationsnummer Global Location Number (GLN) zur Identifikation des Senders und Empfängers der Übertragungsdatei empfohlen.</p> <p>DE 0008: Die Adresse für Rückleitung stellt der Sender bereit, um den Empfänger der Übertragungsdatei über die Adresse im System des Senders zu informieren, an die die Antwortdateien gesendet werden müssen. Es wird empfohlen, die GLN für diesen Zweck zu verwenden.</p> <p>DE 0014: Die Weiterleitungsadresse, die ursprünglich vom Empfänger der Übertragungsdatei bereitgestellt wurde, wird vom Sender benutzt, um dem Empfänger die Adresse im System des Empfängers mitzuteilen, an die die Übertragungsdatei geleitet werden soll. Es wird empfohlen, die GLN für diesen Zweck zu verwenden.</p> <p>DEG S004: Datums- und Zeitangaben in dieser Datenelementgruppe entsprechen dem Datum und der Uhrzeit, an dem der Sender die Übertragungsdatei erstellt hat. Diese Datums- und Zeitangaben müssen nicht notwendigerweise mit den Datums- und Zeitangaben der enthaltenen Nachrichten übereinstimmen.</p> <p>DE 0020: Die Datenaustauschreferenznummer wird vom Sender der Übertragungsdatei generiert und dient der eindeutigen Identifikation jeder Übertragungsdatei. Sollte der Sender der Übertragungsdatei Datenaustauschreferenzen wiederverwenden wollen, wird empfohlen, jede Nummer für mindestens drei Monate nicht zu verwenden, bevor sie wieder benutzt wird. Zur Sicherstellung der Eindeutigkeit sollte die Datenaustauschreferenz immer mit der Absenderidentifikation (DE 0004) verbunden werden.</p> <p>DEG S005: Die Anwendung eines Passwortes muss von den Datenaustauschpartnern vorab bilateral vereinbart werden.</p> <p>DE 0026: Dieses Datenelement wird zur Identifikation des Anwendungsprogramms im System des Empfängers benutzt, an das die Übertragungsdatei geleitet wird. Dieses Datenelement darf nur benutzt werden, wenn die Übertragungsdatei nur einen Nachrichtentyp enthält (z. B. nur Rechnungen). Die verwendete Referenz in diesem Datenelement wird vom Sender der Übertragungsdatei festgelegt.</p> <p>DE 0031: Dieses Datenelement wird benutzt, um anzugeben, ob eine Bestätigung gefordert wird. Zur Bestätigung des Erhalts einer Übertragungsdatei sollten die EANCOM®-Nachrichten APERAK oder CONTRL verwendet werden. Die EANCOM®-Nachricht CONTRL kann zusätzlich benutzt werden, um anzugeben, dass eine Übertragungsdatei wegen Syntaxfehlern zurückgewiesen wurde.</p> <p>DE 0032: Dieses Datenelement wird zur Identifikation aller zugrundeliegender Vereinbarungen benutzt, die den Datenaustausch kontrollieren. In EANCOM® muss die Identifikation solcher Vereinbarungen mit den Buchstaben 'EANCOM' beginnen, und die verbleibenden Zeichen innerhalb des Datenelements werden entsprechend der bilateralen Vereinbarung gefüllt. Für die Rechnung ohne Papiersammelrechnung kann dies optional mit „EANCOM-ONLY“ befüllt werden.</p> <p>Beispiel: UNB+UNOA:3+5412345678908:14+8798765432106:14+020102:1000+12345555+++++EANCOM-ONLY'</p>				

UNH - M					1 - Nachrichten-Kopfsegment				
Funktion : Dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, sie zu identifizieren und zu beschreiben.									
Segmentnummer : 3									
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung				
<b>0062</b>	<b>Nachrichten-Referenznummer</b>	M an..14	<b>M</b>		Eindeutige Nachrichtenreferenz des Absenders. Laufende Nummer der Nachricht im Datenaustausch. Identisch mit DE0062 im UNT, vergeben vom Sender.				
<b>S009</b>	<b>Nachrichten-Kennung</b>	M	<b>M</b>						
0065	Nachrichtentyp-Kennung	M an..6	<b>M</b>	*	INVOIC = Rechnung				
0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	M an..3	<b>M</b>	*	D = Entwurfs-Version				
0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	M an..3	<b>M</b>	*	01B = Ausgabe 2001 - B				
0051	Verwaltende Organisation	M an..2	<b>M</b>	*	UN = UN/CEFACT				
0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	C an..6	<b>R</b>	*	EAN010 = EAN Versionsnummer				
<b>0068</b>	<b>Allgemeine Zuordnungs-Referenz</b>	C an..35	<b>N</b>						
<b>S010</b>	<b>Status der Übermittlung</b>	C	<b>N</b>						
0070	Übermittlungsfolgenummer	M n..2							
0073	Erste und letzte Übermittlung	C a1							
<u>Anmerkung zum Segment</u>									
Einzustellende Datenfelder aus ECR:									
Beispiel: UNH+ME00001+INVOIC:D:01B:UN:EAN010'									

BGM - M		1 - Beginn der Nachricht		
Funktion :		Zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer.		
Segmentnummer :		4		
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C002 Dokumenten-/ Nachrichtenname</b>	C	<b>R</b>		
1001 Dokumentenname, Code	C an..3	<b>R</b>	*	380 = Handelsrechnung 381 = Gutschriftsanzeige - Waren und Dienstleistungen
1131 Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>N</b>		
1000 Dokumentenname	C an..35	<b>N</b>		
<b>C106 Dokumenten-/Nachrichten- Identifikation</b>	C	<b>R</b>		
1004 Dokumentennummer	C an..35	<b>R</b>		Nummer der Rechnung/Gutschrift; vergeben vom Sender des Dokuments
1056 Versionsnummer	C an..9	<b>N</b>		
1060 Revisionsnummer	C an..6	<b>N</b>		
<b>1225 Nachrichtenfunktion, Code</b>	C an..3	<b>R</b>	*	9 = Original 1 = Stornierung 7 = Duplikat
<b>4343 Art der Antwort, Code</b>	C an..3	<b>N</b>		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder aus ECR:				
- Nachrichtentyp - Rechnung (DE1001 = 380), Mussfeld *); A/N 3				
- Rechnungsnummer (DE1004); Mussfeld; A/N 16 BGM+380+200099+9'				
- Nachrichtentyp - Gutschrift (DE1001 = 381); Mussfeld *); A/N 3				
- Gutschriftsnummer (DE1004); Mussfeld; A/N 16 BGM+381+300200+9'				
*) Einer der beiden Nachrichtentypen (mit Dokumentennummer) muss eingestellt werden. Die INVOIC kann als Rechnung oder als Gutschrift verwendet werden.				

DTM - M                    2 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne				
Funktion                    :                    Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.				
Segmentnummer        :        5				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C507    Datum/Uhrzeit/Zeitspanne</b>	M	<b>M</b>		
2005    Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	<b>M</b>	*	137 = Dokumenten/Nachrichten Datum/Zeit 35 = Lieferdatum/-zeit, tatsächliches
2380    Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	<b>R</b>		
2379    Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	<b>R</b>	*	102 = JJJJMMTT
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder aus ECR:				
- Rechnungsdatum - Gutschriftsdatum (DE2005 = 137); Mussfeld; D 8 DTM+137:20060522:102'				
- Lieferdatum (DE2005 = 35); Mussfeld bei Rechnung (Qualifier=380); Kannfeld bei Gutschrift (Qualifier=381); D 8 DTM+35:20060615:102'				

FTX - C 8- Freier Text				
Funktion : Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.				
Segmentnummer : 6				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>4451 Textbezug, Qualifier</b>	M an..3	<b>M</b>	*	REG = Meldeinformation
<b>4453 Textfunktion, Code</b>	C an..3	<b>M</b>	*	1 = Text für nachfolgenden Gebrauch
<b>C107 Text-Referenz</b>	C	<b>M</b>		
4441 Freier Text, Code	M an..17	<b>M</b>	*	DSS = Durchschnittssteuersatz gemäß § 22 Abs. 1 UStG S67 = Steuerfrei gemäß § 6 Abs. 1 Z 27 UStG S69 = Steuerfrei gemäß § 6 Abs. 1 Z 9 UStG IGL = Innergemeinschaftliche Lieferung gemäß Art. 6 Abs. 1 UStG RCH = Reverse Charge gemäß § 19 Abs. 1 UStG SA7 = Steuerfreie Ausfuhr gem. § 7 UStG IGLDE = Innergemeinschaftliche Lieferung gemäß §4 Nr. 1b i. V. m. §6a UStG, EUST befreit, aber erwerbsteuerpflichtig TXT = Identifikation der Steuerfreiheit in Textform (siehe Anmerkung)
1131 Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>M</b>	*	294 = GS1 Austria
<b>C108 Text</b>	C	<b>D</b>		
4440 Freier Text	M an..512	<b>R</b>		
4440 Freier Text	C an..512	<b>N</b>		
4440 Freier Text	C an..512	<b>N</b>		
4440 Freier Text	C an..512	<b>N</b>		
4440 Freier Text	C an..512	<b>N</b>		
<b>3453 Sprachename, Code</b>	C an..3	<b>N</b>		
<b>4447 Textformat, Code</b>	C an..3	<b>N</b>		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Die Anwendung dieses Segments in freier Form ist nicht empfohlen, weil das die automatische Bearbeitung der Rechnung verhindert.				
Gerade bei steuerfreien Rechnungen bzw. bei pauschalierten Landwirten ist lt. UStG ein entsprechender Verweis auf den zugrundeliegenden Gesetzestext notwendig! Die beste Möglichkeit für solche Verweise stellt die Vereinbarung codierter Referenzen (Schlüssel) dar, die die automatische Bearbeitung ermöglichen und die Anzahl der zu übertragenden Zeichen und Bearbeitungskosten reduziert.				
Die Standardtextschlüssel werden von GS1 Austria (DE3055 = 294) gepflegt und sind im DE 4451 wie folgt definiert:				
DSS = Durchschnittssteuersatz gemäß § 22 Abs. 1 UStG Durchschnittssteuersatz (12% Ust) bei pauschalierten Landwirten				

FTX+REG+1+DSS::294'

S67 = Steuerfrei gemäß § 6 Abs. 1 Z 27 UStG

Steuerfrei (unter Umsatzgrenze): Gemäß § 6 Abs. 1 Z 27 ist die Lieferung bzw. Leistung steuerfrei

FTX+REG+1+S67::294'

S69 = Steuerfrei gemäß § 6 Abs. 1 Z 9 UStG

Steuerfrei (Glückspielumsätze, Brieflose): Gemäß § 6 Abs. 1 Z 9 ist die Lieferung bzw. Leistung steuerfrei

FTX+REG+1+S69::294'

IGL = Innergemeinschaftliche Lieferung gemäß Art. 6 Abs. 1 UStG

Innergemeinschaftliche Lieferung: Steuerfreie Innergemeinschaftliche Lieferung gemäß Art. 6 Abs. 1 UStG

FTX+REG+1+IGL::294'

RCH = Reverse Charge gemäß § 19 Abs. 1 UStG

Revers Charge: Nur bei Leistungen, gemäß § 19 Abs. 1 UStG geht die Steuerschuld auf den Leistungsempfänger über

FTX+REG+1+RCH::294'

SA7 = Steuerfreie Ausfuhr gem. § 7 UStG

Bei Exporten in ein Drittland: Steuerfreie Ausfuhrlieferung gem. § 7 UStG

FTX+REG+1+SA7::294'

IGLDE = Innergemeinschaftliche Lieferung gemäß §4 Nr. 1b i. V. m. §6a UStG, EUST befreit, aber erwerbsteuerpflichtig

FTX+REG+1+IGLDE::294'

TXT = Identifikation der Steuerfreiheit in Textform in Kombination mit DE 4440, Kannfeld; A/N 512

Achtung: Wenn die Steuerfreiheit als Text übermittelt wird dann darf kein zusätzlicher Standardcode für die Steuerfreiheit übermittelt werden!

FTX+REG+1+TXT::294+ Innergemeinschaftliche Lieferung gemäß Art. 6 Abs. 1 UStG '

SG1	- M	6	- RFF-DTM
RFF	- M	1	- Referenzangaben
Funktion : Zur Angabe einer Referenz.			
Segmentnummer : 7			
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	* Beschreibung
<b>C506 Referenz</b>	<b>M</b>	<b>M</b>	
1153 Referenz, Qualifier	M an..3	<b>M</b>	*
1154 Referenz, Identifikation	C an..70	<b>R</b>	
1156 Zeilennummer	C an..6	<b>N</b>	
4000 Referenzversion, Identifikation	C an..35	<b>N</b>	
1060 Revisionsnummer	C an..6	<b>N</b>	
<u>Anmerkung zum Segment</u>			
Einzustellende Datenfelder aus ECR:			
- Bestellnummer des Kunden (DE1153 = ON); Mussfeld bei Rechnung (Kannfeld bei Gutschrift); A/N 16 RFF+ON:4711'			
- Lieferscheinnummer (DE1153 = DQ); Mussfeld bei Rechnung (Kannfeld bei Gutschrift); A/N 16 RFF+DQ:1234'			
- Referenzrechnungsnummer bei Gutschriften (DE1153 = IV); Mussfeld bei Gutschrift (entfällt bei der Rechnung); A/N 16 RFF+IV:5678'			
- Wareneingangsmeldungsnummer (DE1153 = ALO); Kannfeld; A/N 16 RFF+ALO:39973'			
- Nummer der Anweisung zur Warenrückgabe, Nummer des Retourenaufrufs (DE1153 = IRN); Kannfeld; A/N 16 RFF+IRN:5664'			
- Biokontrollnummer des Lieferanten (DE1153 = XC1); Kannfeld; A/N 35 RFF+XC1:AT-N-01-BIO'			

SG1 - M                    6 - RFF-DTM				
DTM - C                    1 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne				
Funktion                    :                    Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.				
Segmentnummer        :                    8				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C507 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne</b>	M	<b>M</b>		
2005 Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	<b>M</b>	*	171 = Referenzdatum/-zeit
2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	<b>R</b>		
2379 Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	<b>R</b>	*	102 = JJJMMTT
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder aus ECR:				
- Datum der Bestellung; Kannfeld; D 8 DTM+171:20060602:102'				

SG2 - M	7 - NAD-SG3				
NAD - M	1 - Name und Anschrift				
Funktion :	Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.				
Segmentnummer :	9				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung	
<b>3035 Beteiligter, Qualifier</b>	M an..3	<b>M</b>	*	BY = Käufer SU = Lieferant DP = Lieferanschrift UC = Endempfänger OB = Bestellt von IV = Rechnungsempfänger II = Rechnungssteller	
<b>C082 Identifikation des Beteiligten</b>	C	<b>R</b>			
3039 Beteiligter, Identifikation	M an..35	<b>M</b>		GLN - Format n13	
1131 Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>			
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>R</b>	*	9 = EAN (International Article Numbering Association)	
<b>C058 Name und Anschrift</b>	C	<b>N</b>			
3124 Zeile für Name und Anschrift	M an..35				
3124 Zeile für Name und Anschrift	C an..35				
3124 Zeile für Name und Anschrift	C an..35				
3124 Zeile für Name und Anschrift	C an..35				
3124 Zeile für Name und Anschrift	C an..35				
<b>C080 Name des Beteiligten</b>	C	<b>D</b>			
3036 Beteiligter	M an..35	<b>M</b>			
3036 Beteiligter	C an..35	<b>O</b>			
3036 Beteiligter	C an..35	<b>O</b>			
3036 Beteiligter	C an..35	<b>N</b>			
3036 Beteiligter	C an..35	<b>N</b>			
3045 Format für den Namen des Beteiligten, Code	C an..3	<b>N</b>			
<b>C059 Straße</b>	C	<b>D</b>			
3042 Straße und Hausnummer oder Postfach	M an..35	<b>M</b>			
3042 Straße und Hausnummer oder Postfach	C an..35	<b>O</b>			

Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
3042 Straße und Hausnummer oder Postfach	C an..35	O		
3042 Straße und Hausnummer oder Postfach	C an..35	N		
<b>3164 Ort</b>	C an..35	D		
<b>C819 Region/Bundesland, Einzelheiten</b>	C	N		
3229 Name einer Region/eines Bundeslandes, Code	C an..9			
1131 Codeliste, Code	C an..17			
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
3228 Region/Bundesland	C an..70			
<b>3251 Postleitzahl, Code</b>	C an..17	D		
<b>3207 Ländername, Code</b>	C an..3	D		

Anmerkung zum Segment

Einzustellende Datenfelder aus ECR:

- Käufer (DE3035 = BY); Mussfeld; N 13

Ob Firmenname und Anschrift zusätzlich zur GLN verpflichtend ist, muss mit dem Rechnungsempfänger abgestimmt werden!

NAD+BY+9012345000004::9++Käufer-Name:Käufer-Name:Käufer-Name+MUSTERPLATZ5+WIEN++1190+AT'

- Lieferant (DE3035 = SU); Mussfeld; N 13

Ob Firmenname und Anschrift zusätzlich zur GLN verpflichtend ist, muss mit dem Rechnungsempfänger abgestimmt werden!

NAD+SU+9012345000011::9++Lieferant-Name:Lieferant-Name:Lieferant-Name+MUSTERPLATZ12+WIEN++1160+AT'

- Lieferanschrift (DE3035 = DP); Kannfeld; N 13

NAD+DP+9012345000028::9'

- Warenendempfänger (DE3035 = UC); Kannfeld; N 13

NAD+UC+9012345000035::9'

- Besteller (DE3035 = OB); Kannfeld; N 13

NAD+OB+9012345000042::9'

- Rechnungsempfänger (DE3035 = IV); Kannfeld; N 13

NAD+IV+9012345000059::9'

- Rechnungssteller (DE3035 = II); Kannfeld; N 13

Dieser Qualifier wird nur verwendet, wenn der Rechnungssteller abweichend vom Lieferanten (SU) ist!

NAD+II+9099999300414::9'

**Anmerkung zu Cross-Docking:**

Es wird im Feld Lieferanschrift (DE3035 = DP) der Cross-Docking-Punkt eingestellt. Im Feld Warenendempfänger (DE3035 =UC) wird die Stelle, für die die Kommissionierung (einstufig) erfolgen soll, übermittelt.

DE3039: Zur Firmenidentifikation wird ausschließlich die GLN verwendet.

SG2	- M	7	-	NAD-SG3	
SG3	- M	1	-	RFF	
RFF	- M	1	-	Referenzangaben	
Funktion : Zur Angabe einer Referenz.					
Segmentnummer : 10					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C506</b>	<b>Referenz</b>	<b>M</b>	<b>M</b>		
1153	Referenz, Qualifier	M an..3	<b>M</b>	*	VA = Umsatzsteuer-Identifikationsnummer
1154	Referenz, Identifikation	C an..70	<b>R</b>		
1156	Zeilennummer	C an..6	<b>N</b>		
4000	Referenzversion, Identifikation	C an..35	<b>N</b>		
1060	Revisionsnummer	C an..6	<b>N</b>		
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
- Umsatzsteuer-Identifikationsnummer, in Verbindung mit BY, SU, II und IV (DE1154); Mussfeld; A/N 20 RFF+VA:AT3929292'					

SG7 - M 1 - CUX				
CUX - M 1 - Währungsangaben				
Funktion : Zur Angabe von für den Geschäftsvorfall relevanten Währungen und Wechselkurse.				
Segmentnummer : 11				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C504 Währungsangaben</b>	C	R		
6347 Währungsverwendung, Qualifier	M an..3	M	*	2 = Referenzwährung
6345 Währung, Code	C an..3	R		EUR = Europäischer Euro (EAN-Code)
6343 Währung, Qualifier	C an..3	R	*	4 = Währung der Rechnung
6348 Währungsumrechnungsbasis	C n..4	N		
<b>C504 Währungsangaben</b>	C	N		
6347 Währungsverwendung, Qualifier	M an..3			
6345 Währung, Code	C an..3			
6343 Währung, Qualifier	C an..3			
6348 Währungsumrechnungsbasis	C n..4			
<b>5402 Wechselkurs</b>	C n..12	N		
<b>6341 Devisen-Börsenplatz, Identifikation</b>	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder aus ECR:				
- Währung; Mussfeld; A/N 3				
CUX+2:EUR:4'				

SG8	- C	6 - PAT-DTM-PCD			
PAT	- M	1 - Zahlungsbedingungen			
Funktion : Zur Angabe der Zahlungsbedingungen.  Hinweise: 1. Das Segment ist zur Löschung im Verzeichnis D.02B markiert.  Segmentnummer : 12					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>4279</b>	<b>Zahlungsbedingung, Qualifier</b>	M an..3	<b>M</b>	*	1 = Wie üblich 22 = Abzug
<b>C110</b>	<b>Zahlungsbedingungen</b>	C	<b>N</b>		
4277	Zahlungsbedingungen, Identifikation	M an..17			
1131	Codeliste, Code	C an..17			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
4276	Zahlungsbedingungen	C an..35			
4276	Zahlungsbedingungen	C an..35			
<b>C112</b>	<b>Zeitangaben zu Zahlungsbedingungen</b>	C	<b>R</b>		
2475	Zahlungsbezugstermin, Code	M an..3	<b>M</b>	*	5 = Rechnungsdatum 66 = Angegebenes Datum
2009	Zeitbezug, Code	C an..3	<b>D</b>	*	3 = Nach Referenz
2151	Art der Zeitspanne, Code	C an..3	<b>D</b>	*	D = Tag
2152	Zeitspanne, Menge	C n..3	<b>D</b>		Zahlungsziel in Tagen
<p><u>Anmerkung zum Segment</u></p> <p>Einzustellende Datenfelder aus ECR:</p> <p>- Netto-Zahlungsziel in Tagen;Kannfeld; N 3 PAT+1++5:3:D:31'</p> <p>- Skonto-Zahlungsziel in Tagen;Kannfeld; N 3; 4 Wiederholungen möglich - gemeinsam mit nachfolgendem PCD-Segment zu benutzen PAT+22++5:3:D:30' PCD+12:3' PAT+22++5:3:D:40' PCD+12:1'</p> <p>- Valutadatum; Kannfeld; D 8; gemeinsam mit nachfolgendem DTM-Segment zu benutzen PAT+22++66' DTM+209:19990605:102'</p>					

SG8 - C 6 - PAT-DTM-PCD				
DTM - C 1 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne				
Funktion : Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.				
Segmentnummer : 13				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C507 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne</b>	M	<b>M</b>		
2005 Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	<b>M</b>	*	209 = Valutadatum
2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	<b>R</b>		
2379 Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	<b>R</b>	*	102 = JJJMMTT
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder aus ECR:				
- Valutadatum; Kannfeld; D 8; siehe PAT-Segment				
DTM+209:19990603:102'				

SG8 - C 6 - PAT-DTM-PCD				
PCD - C 1 - Prozentangaben				
Funktion : Zur Angabe von Prozentinformationen.				
Segmentnummer : 14				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C501 Prozentangaben</b>	M	<b>M</b>		
5245 Prozentsatz, Qualifier	M an..3	<b>M</b>	*	12 = Abzug
5482 Prozentsatz	C n..10	<b>R</b>		Skontoprozentsatz
5249 Prozentangabe-Basis, Code	C an..3	<b>N</b>		
1131 Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>N</b>		
<b>4405 Status, Code</b>	C an..3	<b>N</b>		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder aus ECR:				
- Skontoprozentsatz; Kannfeld; N 2+2; siehe PAT-Segment PCD+12:3'				

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39					
LIN - M 1 - Positionsdaten					
Funktion : Zur Angabe einer Position und der Unterposition.					
Segmentnummer : 15					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>1082</b>	<b>Positionsnummer</b>	C an..6	<b>R</b>		Vom Programm vergebene Positionsnummer innerhalb der Rechnung. Die Nummer muss innerhalb der Nachricht eindeutig und aufsteigend sein.
<b>1229</b>	<b>Handlungsanforderung/-benachrichtigung, Code</b>	C an..3	<b>N</b>		
<b>C212</b>	<b>Waren-/Leistungsnummer, Identifikation</b>	C	<b>R</b>		
7140	Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	<b>R</b>		Format n..14
7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3	<b>R</b>	*	SRV = EAN.UCC Internationale Artikelnummer
1131	Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>N</b>		
<b>C829</b>	<b>Unterpositions-Informationen</b>	C	<b>D</b>		
5495	Anzeige für Unterposition, Code	C an..3	<b>M</b>	*	1 = Unterpositionsinformation
1082	Positionsnummer	C an..6	<b>M</b>		
<b>1222</b>	<b>Ebene, Nummer</b>	C n..2	<b>N</b>		
<b>7083</b>	<b>Unterpositions-Zuordnung, Code</b>	C an..3	<b>N</b>		
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
Einzustellende Datenfelder aus ECR:					
- Artikelidentifikation nach EAN (DE7140); Mussfeld; N 14 LIN+1+++9012345000103:SRV'					
- Abbildung von Displayartikel LIN+2+++9099999000021:SRV+1:1'					
Das LIN-Segment kennzeichnet den Beginn des Positionsteils der Rechnung und die Identifikation des verrechneten Artikels.					

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39				
PIA - C 1 - Zusätzliche Produktidentifikation				
Funktion : Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.				
Segmentnummer : 16				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>4347 Produkt-/Erzeugnisnummer, Qualifier</b>	M an..3	<b>M</b>	*	1 = Zusätzliche Produktidentifikation
<b>C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation</b>	M	<b>M</b>		
7140 Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	<b>R</b>		
7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3	<b>R</b>	*	MN = Objektnummer ST = Ausgabennummer SN = Folgenummer AA = ADD-ON Nummer HS = Zolltarifsystem ( Harmonised System)
1131 Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>N</b>		
<b>C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation</b>	C	<b>O</b>		
7140 Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	<b>R</b>		
7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3	<b>R</b>	*	MN = Objektnummer ST = Ausgabennummer SN = Folgenummer AA = ADD-ON Nummer HS = Zolltarifsystem ( Harmonised System)
1131 Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>N</b>		
<b>C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation</b>	C	<b>O</b>		
7140 Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	<b>R</b>		
7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3	<b>R</b>	*	MN = Objektnummer ST = Ausgabennummer SN = Folgenummer AA = ADD-ON Nummer HS = Zolltarifsystem ( Harmonised System)
1131 Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>N</b>		
<b>C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation</b>	C	<b>O</b>		
7140 Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	<b>R</b>		

Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
7143 Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	C an..3	<b>R</b>	*	MN = Objektnummer ST = Ausgabennummer SN = Folgenummer AA = ADD-ON Nummer HS = Zolltarifsystem ( Harmonised System)
1131 Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>N</b>		
<b>C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation</b>	C	<b>O</b>		
7140 Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	<b>R</b>		
7143 Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	C an..3	<b>R</b>	*	MN = Objektnummer ST = Ausgabennummer SN = Folgenummer AA = ADD-ON Nummer HS = Zolltarifsystem ( Harmonised System)
1131 Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>N</b>		

Anmerkung zum Segment

Einzustellende Datenfelder:

Dieses Segment und die beinhalteten Informationen werden ausschließlich für die Pressevertriebsabrechnung verwendet!

-- Objektnummer, Seriennummer (DE7143 = MN); Kannfeld; N 5  
PIA+1+02011:MN'

- Ausgabennummer (DE7143 = ST); Kannfeld; N 8  
PIA+1+02125623:ST'

- Folgenummer, diese Nummer wird auch in der RETINS gesendet (DE7143 = SN); Kannfeld; N 10  
PIA+1+20060038:SN'

- ADD-ON Nummer (2 oder 5-stellig)(DE7143 = AA); Kannfeld; A/N 5  
PIA+1+09:AA'

- Zolltarifnummer (DE7143=HS) Kannfeld; A/N 20  
Synonym für : Warennummer, TARIC Nr., KN-Code  
PIA+1+44091018:HS'

Das PIA-Segment darf pro Position (LIN) nur einmal vorkommen! Bei Übermittlung von mehreren Informationen im PIA, wird die Datenelementgruppe C212 mehrmals befüllt.

Beispiel:

PIA+1+50615:MN+20060038:ST+2006092806:SN+09:AA+44091018:HS'

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39				
IMD - C 5 - Produkt-/Leistungsbeschreibung				
Funktion : Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.				
Segmentnummer : 17				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>7077 Beschreibungsformat, Code</b>	C an..3	<b>M</b>	*	A = Langes Format C = Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
<b>C272 Produkt/Leistung</b>	C	<b>N</b>		
7081 Produkt/Leistung, Code	C an..3			
1131 Codeliste, Code	C an..17			
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
<b>C273 Produkt-/Leistungsbeschreibung</b>	C	<b>M</b>		
7009 Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	C an..17	<b>O</b>	*	SG = Sortimentseinheit (gemischtes Sortiment) (EAN-Code) RC = Mehrweg-Behälter (EAN-Code) CU = Verbrauchereinheit (EAN-Code) SER = Abholvergütung (EAN-Code)
1131 Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>D</b>	*	9 = EAN (International Article Numbering Association)
7008 Produkt-/Leistungsbeschreibung	C an..256	<b>D</b>		Max. 70 Zeichen
7008 Produkt-/Leistungsbeschreibung	C an..256	<b>N</b>		
3453 Sprachename, Code	C an..3	<b>N</b>		
<b>7383 Oberfläche oder Schicht, Code</b>	C an..3	<b>N</b>		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder aus ECR:				
- Kennzeichen für Displayartikel (DE7009=SG); Kannfeld; A/N 3 IMD+C++SG::9'				
- Artikeltext (DE7008); Mussfeld *); A/N 70 IMD+A+++::ARTIKELTEXT1'				
<b>Leergutabbildung in INVOIC:</b>				
Grundsätzlich werden bei der Abbildung 2 Arten von Leergutartikeln unterschieden:				
1) gebundenes Leergut: Der Leergutartikel wird mit einem Vollgut mitgesandt				
Vorgangsweise:				
- Sowohl Vollgut als auch Leergut werden als Hauptposition gesandt				
- Das Leergut erhält zusätzlich den Qualifier RC				
- alle zum Vollgut gehörigen Leergutpositionen werden unmittelbar nach dem zugehörigen Vollgut gesandt, und nicht als Summe über alle Positionen am Ende				

2) ungebundenes Leergut: Leergut wird ohne Vollgut gesandt, z.B. bei der Bestellung einer "leeren" Kiste

Vorgangsweise:

- Leergut wird wie ein normaler Artikel behandelt
- Es wird kein Qualifier RC zur Kennzeichnung mitgeschickt

- Kennzeichen für Mehrweg-Behälter/Leergut (DE7009=RC); Kannfeld; A/N 3

IMD+C++RC::9'

- Kennzeichen für Verbrauchereinheit (DE7009=CU); Kannfeld; A/N 3

IMD+C++CU::9'

- Kennzeichen für Abholvergütung (DE7009=SER); Kannfeld; A/N 3

IMD+C++SER::9'

Eine Abholvergütung wird als eigene Position mit Artikelnummer des Vollgutes dargestellt. Zusätzlich wird dies mit dem Abholvergütungskennzeichen identifiziert.

\*) Laut EANCOM Struktur sind die Segmente IMD, MOA, PRI und TAX auf Status KANN gesetzt, da die einzelnen Displayartikel in der Sortimentsabbildung (=Unterpositionen) nicht fakturiert werden und deshalb diese Segmente in dieser Abbildung auch keine Verwendung finden. Unterpositionen enthalten nur ein LIN - Segment und ein QTY - Segment (siehe Beispiel am Ende der Dokumentation).

Für die Hauptposition bzw. für den fakturierten Artikel gelten die Informationen in den Segmenten MOA, PRI und TAX und Artikeltext im IMD Segment weiterhin als Mussangabe.

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39				
QTY - M 2- Menge				
Funktion : Zur Angabe einer zugehörigen Menge.				
Segmentnummer : 18				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C186 Mengenangaben</b>	M	M		
6063 Menge, Qualifier	M an..3	M	*	47 = Berechnete Menge 192 = Menge ohne Berechnung 45E = Anzahl in höheren Gebindeformen enthaltenen Einheiten (EAN-Code)
6060 Menge	M an..35	M		
6411 Maßeinheit, Code	C an..3	D		KGM = Kilogramm
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder aus ECR:				
- Liefermenge mit Verrechnung (DE6063 = 47); Mussfeld*); N 7+3 QTY+47:250'				
- Liefermenge ohne Berechnung (DE6063 = 192); Mussfeld*); N 7+3 QTY+192:100'				
*) Eine der beiden Liefermengen (mit Verrechnung/ohne Verrechnung) muss vorhanden sein, auch beide gleichzeitig sind möglich.				
- Anzahl in höheren Gebindeformen enthaltenen Einheiten (Displayartikel); Kannfeld; N 7+3 Im Qualifier 45E wird immer die Gesamtmenge der Unterposition dargestellt (Menge Hauptposition x Anzahl der in dieser Hauptposition enthaltenen Unterpositionen = Gesamtmenge) QTY+45E:10'				
DE 6411: Maßeinheit bei mengenvariablen Produkten (Einheit ungleich Stück); weitere Codes siehe Codeliste				
<b>Abbildung Biersteuer/Schaumweinsteuer</b>				
<u>Variante Gratismenge und keine Verrechnung der Biersteuer/Schaumweinsteuer</u>				
Identifizierbar über QTY+192 (Menge ohne Berechnung). Daher ist der Positionsbetrag 0, aber es muss sehr wohl der Nettopreis im PRI+AAA:xxx' Segment angegeben werden.				
<u>Variante Gratismenge aber Verrechnung der Biersteuer/Schaumweinsteuer</u>				
QTY+47:xxx'	Menge			
MOA+203:xxx.xx'	Angabe der Biersteuer/Schaumweinsteuer			
PRI+CAL:xxx.xx'	Kalkulationspreis für die Biersteuer/Schaumweinsteuer (Biersteuer/Schaumweinsteuer/Menge)			
PRI+AAA:xxx.xx'	normaler Preis, der aber nicht verrechnet wird (weiter Mussangabe!)			

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39					
ALI - C 1 - Zusätzliche Angaben					
Funktion : Zur Angabe, daß besondere Bedingungen abhängig von der Herkunft, Zollpräferenz, steuerlichen oder wirtschaftlichen Faktoren zur Anwendung kommen. Segmentnummer : 19					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>3239</b>	<b>Ursprungsland, Code</b>	C an..3	N		
<b>9213</b>	<b>Zollregelungsart, Code</b>	C an..3	N		
<b>4183</b>	<b>Sonderkondition, Code</b>	C an..3	M	*	5 = Nicht bonusfähig
<b>4183</b>	<b>Sonderkondition, Code</b>	C an..3	N		
<b>4183</b>	<b>Sonderkondition, Code</b>	C an..3	N		
<b>4183</b>	<b>Sonderkondition, Code</b>	C an..3	N		
<b>4183</b>	<b>Sonderkondition, Code</b>	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
Einzustellende Datenfelder aus ECR:					
- Kennzeichen nicht bonusfähig; Kannfeld; A/N 3					
ALI+++5'					

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39				
FTX - C 2- Freier Text				
Funktion : Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.				
Segmentnummer : 20				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>4451 Textbezug, Qualifier</b>	M an..3	<b>M</b>	*	REG = Meldeinformation
<b>4453 Textfunktion, Code</b>	C an..3	<b>M</b>	*	1 = Text für nachfolgenden Gebrauch
<b>C107 Text-Referenz</b>	C	<b>M</b>		
4441 Freier Text, Code	M an..17	<b>M</b>	*	RCH = Reverse Charge gemäß § 19 Abs. 1 UStG TXT = Identifikation der Steuerfreiheit in Textform (siehe Anmerkung)
1131 Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>M</b>	*	294 = GS1 Austria
<b>C108 Text</b>	C	<b>D</b>		
4440 Freier Text	M an..512	<b>R</b>		
4440 Freier Text	C an..512	<b>N</b>		
4440 Freier Text	C an..512	<b>N</b>		
4440 Freier Text	C an..512	<b>N</b>		
4440 Freier Text	C an..512	<b>N</b>		
<b>3453 Sprachename, Code</b>	C an..3	<b>N</b>		
<b>4447 Textformat, Code</b>	C an..3	<b>N</b>		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
TXT = Identifikation der Steuerfreiheit in Textform in Kombination mit DE 4440, Kannfeld; A/N 512 Achtung: Wenn die Steuerfreiheit als Text übermittelt wird dann darf kein zusätzlicher Standardcode für die Steuerfreiheit übermittelt werden! FTX+REG+1+TXT::294+ Reverse Charge'  - RCH = Reverse Charge gemäß § 19 Abs. 1 UStG; Kannfeld; A/N 3 Notwendig bei Rechnungspositionen bei denen die Steuerschuld der Umsatzsteuer auf den Leistungsempfänger übergeht. FTX+REG+1+RCH::294'				

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39  
 SG27 - C 2 - MOA  
 MOA - M 1 - Geldbetrag  
 Funktion : Zur Angabe eines Geldbetrages.  
 Segmentnummer : 21

Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C516 Geldbetrag</b>	M	M		
5025 Geldbetrag, Qualifier	M an..3	M	*	203 = Positionsbetrag 131 = Gesamtzu-/abschläge
5004 Geldbetrag	C n..35	R		
6345 Währung, Code	C an..3	N		
6343 Währung, Qualifier	C an..3	N		
4405 Status, Code	C an..3	N		

Anmerkung zum Segment  
 Einzustellende Datenfelder aus ECR:  
 - Positionsbetrag; Mussfeld \*); N 10+3  
 MOA+203:3500'  
 - Summe aller Zu-/Abschläge für die aktuelle Position; Kannfeld; N 10+3  
 Der Betrag muß vorzeichengerecht (+/-) mitgeteilt werden  
 MOA+131:-1.65' - Die Rabatte für diese Position belaufen sich auf 1,65 EURO.

\*) Laut EANCOM Struktur sind die Segmente IMD, MOA, PRI und TAX auf Status KANN gesetzt, da die einzelnen Displayartikel in der Sortimentsabbildung (=Unterpositionen) nicht fakturiert werden und deshalb diese Segmente in dieser Abbildung auch keine Verwendung finden. Unterpositionen enthalten nur ein LIN - Segment und ein QTY - Segment (siehe Beispiel am Ende der Dokumentation).

Für die Hauptposition bzw. für den fakturierten Artikel gelten die Informationen in den Segmenten MOA, PRI, TAX und Artikeltext im IMD Segment weiterhin als Mussangabe.

Dieses Segment dient der Angabe des Positionswertes.

Der Positionsbetrag errechnet sich immer aus dem im PRI-Segment angegebenen Nettopreis (AAA) durch Menge X Preis!

**Abbildung Biersteuer/Schaumweinsteuer**

Variante Gratismenge und keine Verrechnung der Biersteuer/Schaumweinsteuer

Identifizierbar über QTY+192 (Menge ohne Berechnung). Daher ist der Positionsbetrag 0, aber es muss sehr wohl der Nettopreis im PRI+AAA:xxx' Segment angegeben werden.

Variante Gratismenge aber Verrechnung der Biersteuer/Schaumweinsteuer

QTY+47:xxx' Menge  
 MOA+203:xxx.xx' Angabe der Biersteuer/Schaumweinsteuer  
 PRI+CAL:xxx.xx' Kalkulationspreis für die Biersteuer/Schaumweinsteuer (Biersteuer/Schaumweinsteuer/Menge)  
 PRI+AAA:xxx.xx' normaler Preis, der aber nicht verrechnet wird (weiter Mussangabe!)

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39						
SG28 - C 1 - PAT-PCD						
PAT - M 1 - Zahlungsbedingungen						
Funktion : Zur Angabe der Zahlungsbedingungen.						
Hinweise: 1. Das Segment ist zur Löschung im Verzeichnis D.02B markiert.						
Segmentnummer : 22						
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung	
<b>4279</b>	<b>Zahlungsbedingung, Qualifier</b>	M an..3	<b>M</b>	*	22 = Abzug	
<b>C110</b>	<b>Zahlungsbedingungen</b>	C	<b>N</b>			
4277	Zahlungsbedingungen, Identifikation	M an..17				
1131	Codeliste, Code	C an..17				
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3				
4276	Zahlungsbedingungen	C an..35				
4276	Zahlungsbedingungen	C an..35				
<b>C112</b>	<b>Zeitangaben zu Zahlungsbedingungen</b>	C	<b>N</b>			
2475	Zahlungsbezugstermin, Code	M an..3				
2009	Zeitbezug, Code	C an..3				
2151	Art der Zeitspanne, Code	C an..3				
2152	Zeitspanne, Menge	C n..3				
<u>Anmerkung zum Segment</u>						
Trigger-Segment für das nachfolgende PCD-Segment zur Darstellung des Skonto-Prozentsatzes auf Positionsebene.						
Beispiel: PAT+22'						

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39				
SG28 - C 1 - PAT-PCD				
PCD - C 1 - Prozentangaben				
Funktion : Zur Angabe von Prozentinformationen.				
Segmentnummer : 23				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C501 Prozentangaben</b>	M	<b>M</b>		
5245 Prozentsatz, Qualifier	M an..3	<b>M</b>	*	12 = Abzug
5482 Prozentsatz	C n..10	<b>R</b>		
5249 Prozentangabe-Basis, Code	C an..3	<b>N</b>		
1131 Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>N</b>		
<b>4405 Status, Code</b>	C an..3	<b>N</b>		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder aus ECR:				
- Skonto in Prozent (nur wenn abweichend vom Header); Kannfeld; N 2+2 PCD+12:3'				

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39  
 SG29 - C 3 - PRI

PRI - M 1 - Preisangaben

Funktion : Zur Angabe von Preisinformationen.  
 Segmentnummer : 24

Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C509 Preisinformation</b>	C	<b>R</b>		
5125 Preis, Qualifier	M an..3	<b>M</b>	*	AAA = Nettokalkulation AAB = Bruttokalkulation CAL = Kalkulationspreis
5118 Preis, Betrag	C n..15	<b>R</b>		
5375 Preisart, Code	C an..3	<b>N</b>		
5387 Preisart, Code	C an..3	<b>N</b>		
5284 Einzelpreis-Basismenge	C n..9	<b>O</b>		
6411 Maßeinheit, Code	C an..3	<b>O</b>		
<b>5213 Unterpositions-Preisänderung, Code</b>	C an..3	<b>N</b>		

Anmerkung zum Segment

Einzustellende Datenfelder aus ECR:

- Nettopreis (DE5125 = AAA); Mussfeld \*); N 7+3  
 PRI+AAA:55'

\*) Laut EANCOM Struktur sind die Segmente IMD, MOA, PRI und TAX auf Status KANN gesetzt, da die einzelnen Displayartikel in der Sortimentsabbildung (=Unterpositionen) nicht fakturiert werden und deshalb diese Segmente in dieser Abbildung auch keine Verwendung finden. Unterpositionen enthalten nur ein LIN - Segment und ein QTY - Segment (siehe Beispiel am Ende der Dokumentation).

Für die Hauptposition bzw. für den fakturierten Artikel gelten die Informationen in den Segmenten MOA, PRI, TAX und Artikeltext im IMD Segment weiterhin als Mussangabe.

- Bruttopreis (DE5125 = AAB); Kannfeld\*\*); N 7+3  
 PRI+AAB:60'

\*\* ) Bruttopreis ist der Preis ohne MwSt. und vor Berücksichtigung aller Zu-/Abschläge; Biersteuer ist im Bruttopreis nicht enthalten!

- Kalkulationspreis (DE5125 = CAL); Kannfeld; N 7+3  
 PRI+CAL:2.5' - zur Angabe des Kalkulationspreises der Biersteuer/Schaumweinsteuer

**Abbildung Biersteuer/Schaumweinsteuer**

Variante Gratismenge und keine Verrechnung der Biersteuer/Schaumweinsteuer

Identifizierbar über QTY+192 (Menge ohne Berechnung). Daher ist der Positionsbetrag 0, aber es muss sehr wohl der Nettopreis im PRI+AAA:xxx' Segment angegeben werden.

Variante Gratismenge aber Verrechnung der Biersteuer/Schaumweinsteuer

QTY+47:xxx' Menge  
 MOA+203:xxx.xx' Angabe der Biersteuer/Schaumweinsteuer

PRI+CAL:xxx.xx'	Kalkulationspreis für die Biersteuer/Schaumweinsteuer (Biersteuer/Schaumweinsteuer/Menge)
PRI+AAA:xxx.xx'	normaler Preis, der aber nicht verrechnet wird (weiter Mussangabe!)

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39				
SG34 - C 3 - TAX-MOA				
TAX - M 1 - Zoll-/Steuer-/Gebührenangaben				
Funktion : Zur Spezifikation relevanter Zoll-/Steuer-/Gebühren-Informationen.				
Segmentnummer : 25				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>5283 Zoll-/Steuer-/Gebührenfunktion, Qualifier</b>	M an..3	<b>M</b>	*	7 = Steuer 6 = Gebühr
<b>C241 Zoll-/Steuer-/Gebührenart</b>	C	<b>D</b>		
5153 Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art, Code	C an..3	<b>R</b>	*	VAT = Mehrwertsteuer GST = Waren- und Dienstleistungssteuer
1131 Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>N</b>		
5152 Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art	C an..35	<b>N</b>		
<b>C533 Verrechnungseinzelheiten von Zoll/Steuer/Gebühren</b>	C	<b>D</b>		
5289 Zoll-/Steuer-/Gebührenkonto, Code	M an..6	<b>M</b>		BIE = Abgaben auf Bier TAB = Abgaben auf Tabak BRA = Abgaben auf Brandwein GLA = Abgaben auf Glückspielabgaben SEK = Abgaben auf Sekt
1131 Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>N</b>		
<b>5286 Zoll-/Steuer-/Gebühren, Veranlagungsbasis</b>	C an..15	<b>N</b>		
<b>C243 Zoll-/Steuer-/Gebühren</b>	C	<b>D</b>		
5279 Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Code	C an..7	<b>N</b>		
1131 Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>N</b>		
5278 Zoll-/Steuer-/Gebührenrate	C an..17	<b>R</b>		Aktueller Steuersatz/Abgabensatz
5273 Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Berechnungsgrundlage, Code	C an..12	<b>N</b>		
1131 Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>N</b>		
<b>5305 Zoll-/Steuer-/Gebührenkategorie, Code</b>	C an..3	<b>O</b>		E = Steuerbefreit S = Einheitssatz
<b>3446 Steuernummer</b>	C an..20	<b>N</b>		

Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>1227 Kalkulations-Folge, Code</b>	C an..3	N		
<p><u>Anmerkung zum Segment</u></p> <p>Einzustellende Datenfelder aus ECR:</p> <p>- MwSt.-Satz für die aktuelle Position; Mussfeld *); N 2+2 TAX+7+VAT+++:::20+S'</p> <p>*) Laut EANCOM Struktur sind die Segmente IMD, MOA, PRI und TAX auf Status KANN gesetzt, da die einzelnen Displayartikel in der Sortimentsabbildung (=Unterpositionen) nicht fakturiert werden und deshalb diese Segmente in dieser Abbildung auch keine Verwendung finden. Unterpositionen enthalten nur ein LIN - Segment und ein QTY - Segment (siehe Beispiel am Ende der Dokumentation).</p> <p>Für die Hauptposition bzw. für den fakturierten Artikel gelten die Informationen in den Segmenten MOA, PRI, TAX und Artikeltext im IMD Segment weiterhin als Mussangabe.</p> <p>- Produzentenabgaben (Bier, Sekt) als Prozentangabe; Kannfeld; N 2+2; (Angaben als Betrag folgen im MOA-Segment) TAX+6+GST+BIE' TAX+6+GST+SEK'</p> <p>Hinweis DE 5278 und 5305: Wenn es sich um steuerbefreite oder nicht steuerbare Umsätze handelt, muss DE 5278 explizit mit dem Wert 0 (Null) belegt werden.</p> <p>Es können ein Mehrwertsteuersatz und zwei Abgaben pro Artikel eingestellt werden.</p> <p><b>Abbildung von Biersteuer auf Positionsebene:</b></p> <p>LIN+1+++3334445567895:SRV'      EAN-Nummer für eine Kiste Bier QTY+47:10:PCE'                      Insgesamt werden 10 Kisten Bier bestellt. MOA+203:170' PRI+AAA:17:::1:PCE'                Der Einzelpreis, als Nettopreis mit €17,- für eine Kiste Bier, beinhaltet bereits die Biersteuer in Höhe von €2,60 pro Kiste.  TAX+7+VAT+++:::20' TAX+6+GST+BIE'                      Die Biersteuer wird immer als Betrag angegeben. MOA+124:26'                          Der Biersteuerbetrag pro Position errechnet sich in diesem Beispiel aus €....2,60/ Kiste x 10 = €26,-.</p> <p><b>Abbildung von Schaumweinsteue auf der Positonsebene:</b></p> <p>LIN+1+++3334445567895:SRV'      EAN-Nummer für 0,75 L Sektflasche QTY+47:10:PCE'                      Insgesamt werden 10 Flaschen fakturiert. MOA+203:99' PRI+AAA:9.90:::1:PCE'                Der Einzelpreis, als Nettopreis mit €9,9,- für eine Flasche Sekt, beinhaltet bereits die Sektsteuer in Höhe von €0,70 pro Flasche.  TAX+7+VAT+++:::20' TAX+6+GST+SEK'                      Die Sektsteuer wird immer als Betrag angegeben. MOA+124:7.5'                          Der Sektsteuerbetrag pro Position errechnet sich in diesem Beispiel aus €0,75/Flasche x 10 = €7,5--.</p> <p><b>Wichtig:</b> Die Biersteuer/Schaumweinsteue ist bereits im Nettopreis enthalten. Die Angabe vom Biersteuer-/Schaumweinsteuerbetrag hat nur einen informativen Charakter und wird nicht in der Preiskalkulation berücksichtigt! Bitte</p>				

beachten Sie aber, dass die Biersteuer/Schaumweinsteuer im Bruttopreis dagegen nicht enthalten ist!

Alle bisherigen Geschäftsvereinbarungen und insbesondere die Vereinbarungen über die übermittelte Biersteuer/Schaumweinsteuer, werden allein durch die Einrechnung der Biersteuer/Schaumweinsteuer in den Nettopreis, nicht berührt! Dies betrifft insbesondere Vereinbarungen, ob Biersteuer/Schaumweinsteuer Teil der vereinbarten Konditionen (Skonti, Boni etc.) ist oder nicht! Somit ist es, trotz Einrechnung der Biersteuer/Schaumweinsteuer in den Nettopreis, weiterhin alleinig den Geschäftspartnern überlassen, wie mit der Biersteuer/Schaumweinsteuer bezüglich Konditionen zu verfahren ist.

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39				
SG34 - C 3 - TAX-MOA				
MOA - C 1 - Geldbetrag				
Funktion : Zur Angabe eines Geldbetrages.				
Segmentnummer : 26				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C516 Geldbetrag</b>	M	<b>M</b>		
5025 Geldbetrag, Qualifier	M an..3	<b>M</b>	*	124 = Steuerbetrag
5004 Geldbetrag	C n..35	<b>R</b>		
6345 Wahrung, Code	C an..3	<b>N</b>		
6343 Wahrung, Qualifier	C an..3	<b>N</b>		
4405 Status, Code	C an..3	<b>N</b>		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder aus ECR:				
Dieses Segment ist ausschließlich zur Darstellung der Abgaben als Betrag zu verwenden! Die MwSt. ist nicht als Betrag anzugeben!				
- Abgabe als Betrag; Kannfeld; N 7+3 MOA+124:250'				

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39  
 SG39 - C 15 - ALC-SG41-SG42

ALC - M 1 - Zu- oder Abschlag

Funktion : Zur Angabe des Zu- oder Abschlages.  
 Segmentnummer : 27

Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>5463 Zu- oder Abschlag, Qualifier</b>	M an..3	<b>M</b>	*	A = Abschlag C = Zuschlag
<b>C552 Zu-/Abschlagsinformation</b>	C	<b>N</b>		
1230 Zu- oder Abschlag, Nummer	C an..35			
5189 Zu- oder Abschlag, Code	C an..3			
<b>4471 Zahlungsausgleichsmittel, Code</b>	C an..3	<b>N</b>		
<b>1227 Kalkulations-Folge, Code</b>	C an..3	<b>D</b>		1 = Erste Kalkulationsstufe 2 = Zweite Kalkulationsstufe etc.
<b>C214 Identifikation besonderer Dienste und Leistungen</b>	C	<b>R</b>		
7161 Besondere Dienste/Leistungen, Code	C an..3	<b>R</b>		DI = Rabatt
1131 Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>N</b>		
7160 Besondere Dienste/Leistungen	C an..35	<b>N</b>		
7160 Besondere Dienste/Leistungen	C an..35	<b>N</b>		

Anmerkung zum Segment  
 Einzustellende Datenfelder aus ECR:  
 - Zu-/Abschläge; Kannfeld; A/N 3  
 Bei Angabe der Zu-/Abschläge in Prozent ALC-Segment mit PCD-Segment kombinieren (bei Angabe eines Rabattes als Betrag mit MOA-Segment).  
 Beispiel:  
 Abschlag 10%  
 ALC+A++++DI'  
 PCD+3:10'  
 Abschlag als Betrag (Währung siehe CUX-Segment)  
 ALC+A++++DI'  
 MOA+8:20'  
 Beispiele und Details der Rabattabbildung finden Sie unten im Anhang.

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39				
SG39 - C 15 - ALC-SG41-SG42				
SG41 - C 1 - PCD				
PCD - M 1 - Prozentangaben				
Funktion : Zur Angabe von Prozentinformationen.				
Segmentnummer : 28				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C501 Prozentangaben</b>	M	M		
5245 Prozentsatz, Qualifier	M an..3	M	*	3 = Zu- oder Abschlag
5482 Prozentsatz	C n..10	R		Prozentsatz
5249 Prozentangabe-Basis, Code	C an..3	N		
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
<b>4405 Status, Code</b>	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder aus ECR:				
- Zu-/Abschlag in Prozent; Kannfeld; N 2+2; (siehe ALC-Segment)				
PCD+3:10'				
Anmerkungen zur Rabattabbildung auf Positionsebene -bitte siehe ALC-Segment.				

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39				
SG39 - C 15 - ALC-SG41-SG42				
SG42 - C 2 - MOA				
MOA - M 1 - Geldbetrag				
Funktion : Zur Angabe eines Geldbetrages.				
Segmentnummer : 29				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C516 Geldbetrag</b>	<b>M</b>	<b>M</b>		
5025 Geldbetrag, Qualifier	M an..3	<b>M</b>	*	8 = Zu- oder Abschlagsbetrag 25 = Zuschlags-/Abschlagsbasis
5004 Geldbetrag	C n..35	<b>R</b>		Betrag
6345 Wahrung, Code	C an..3	<b>N</b>		
6343 Wahrung, Qualifier	C an..3	<b>N</b>		
4405 Status, Code	C an..3	<b>N</b>		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder aus ECR:				
Dieses Segment wird benutzt, um den Basisbetrag zur Errechnung eines Zu-/Abschlags mitzuteilen.				
- Abschlag-/Zuschlagsbetrag (DE5025 =8); Kannfeld; N 7+3 MOA+8:2000'				
- Abschlags-/Zuschlagsbasis (DE5025 = 25); Kannfeld; N 7+3 MOA+25:798.336'				
Anmerkungen zur Rabattabbildung auf Positionsebene -bitte siehe ALC-Segment.				

UNS - M                    1 - Abschnitts-Kontrollsegment				
Funktion                    :                    Dient dazu, den Kopfteil, den Positionsteil und den Summenteil innerhalb der Nachricht voneinander zu trennen. Segmentnummer        :                    30				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>0081    Abschnittskennung, codiert</b>	M a1	<b>M</b>		S = Trennung Positions-/Summenteil
<u>Anmerkung zum Segment</u> Das Segment dient der Trennung von Positionsteil und Summenteil einer Nachricht.  Beispiel: UNS+S'				

SG50 - M		7 - MOA			
MOA - M		1 - Geldbetrag			
Funktion		: Zur Angabe eines Geldbetrages.			
Segmentnummer		: 31			
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung	
<b>C516 Geldbetrag</b>	<b>M</b>	<b>M</b>			
5025 Geldbetrag, Qualifier	M an..3	<b>M</b>	*	36E = Warenwert 35E = Gebindewert 79 = Gesamtpositionsbetrag 176 = Gesamter Zoll-/Steuer-/Gebührenbetrag der Nachricht 52 = Skontobetrag 77 = Rechnungsbetrag	
5004 Geldbetrag	C n..35	<b>R</b>			
6345 Währung, Code	C an..3	<b>N</b>			
6343 Währung, Qualifier	C an..3	<b>N</b>			
4405 Status, Code	C an..3	<b>N</b>			
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
Einzustellende Datenfelder aus ECR:					
- Gesamtpositionsbetrag, Summe aus Warenwert und Gebindewert (DE5025 = 79); Mussfeld *); N 11+2: MOA+79:4000'					
- Warenwert (DE5025 = 36E); Mussfeld *); N 11+2 MOA+36E:3500'					
- Gebindewert (DE5025 = 35E); Mussfeld *); N 11+2 MOA+35E:500'					
- Gesamt- Steuer/Gebührenbetrag (DE5025 = 176); Kannfeld; N 11+2 MOA+176:4000'					
- Rechnungsbetrag (Gesamtpositionsbetrag zuzüglich Zuschläge und MwSt., abzüglich Abschläge) (DE5025 = 77); Mussfeld; N 11+2 MOA+77:4000'					
- Skontobetrag, nur vom Brutto-Warenwert (inkl. MwSt.) (DE5025 = 52); Kannfeld; N 11+2 MOA+52:200'					
*) Der Gesamtpositionsbetrag muss immer übermittelt werden. Warenwert und Gebindewert sind immer dann zu verwenden, wenn die Rechnung Gebinde enthält. Ansonsten können Waren- und Gebindewert weggelassen werden.					

SG52 - M		10 - TAX-MOA			
TAX - M		1 - Zoll-/Steuer-/Gebührenangaben			
Funktion : Zur Spezifikation relevanter Zoll-/Steuer-/Gebühren-Informationen.					
Segmentnummer : 32					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>5283</b>	<b>Zoll-/Steuer-/Gebührenfunktion, Qualifier</b>	M an..3	<b>M</b>	*	7 = Steuer 6 = Gebühr
<b>C241</b>	<b>Zoll-/Steuer-/Gebührenart</b>	C	<b>R</b>		
5153	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art, Code	C an..3	<b>R</b>	*	VAT = Mehrwertsteuer GST = Waren- und Dienstleistungssteuer
1131	Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>N</b>		
5152	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art	C an..35	<b>N</b>		
<b>C533</b>	<b>Verrechnungseinzelheiten von Zoll/Steuer/Gebühren</b>	C	<b>D</b>		
5289	Zoll-/Steuer-/Gebührenkonto, Code	M an..6	<b>M</b>		BIE = Abgaben auf Bier TAB = Abgaben auf Tabak BRA = Abgaben auf Brandwein GLA = Abgaben auf Glückspielabgaben SEK = Abgaben auf Sekt
1131	Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>N</b>		
<b>5286</b>	<b>Zoll-/Steuer-/Gebühren, Veranlagungsbasis</b>	C an..15	<b>N</b>		
<b>C243</b>	<b>Zoll-/Steuer-/Gebühren</b>	C	<b>D</b>		
5279	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Code	C an..7	<b>N</b>		
1131	Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>N</b>		
5278	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate	C an..17	<b>R</b>		Aktueller Steuersatz
5273	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Berechnungsgrundlage, Code	C an..12	<b>N</b>		
1131	Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>N</b>		
<b>5305</b>	<b>Zoll-/Steuer-/Gebührenkategorie, Code</b>	C an..3	<b>O</b>		E = Steuerbefreit S = Einheitssatz
<b>3446</b>	<b>Steuernummer</b>	C an..20	<b>N</b>		
<b>1227</b>	<b>Kalkulations-Folge, Code</b>	C an..3	<b>N</b>		

Anmerkung zum Segment

Einzustellende Datenfelder aus ECR:

- MwSt. - Steuersatz; Mussfeld; N 2+2 (für jeden Steuersatz zu wiederholen)  
TAX+7+VAT+++:::20'

- Produzentenabgaben (Bier, Sekt) als Prozentangabe; Mussfeld - wenn Abgaben vorhanden; N 2+2; (für jede Art der Abgabe zu wiederholen)

TAX+6+GST+BIE'  
TAX+6+GST+SEK'

Hinweis DE 5278 und 5305:

Wenn es sich um steuerbefreite oder nicht steuerbare Umsätze handelt, muss DE 5278 explizit mit dem Wert 0 (Null) belegt werden.

Steuersatz, Steuerbasis und Steuerbetrag ist für jede Steuer- bzw. Abgabenart anzuführen.

**Abbildung von Biersteuer auf Summenebene:**

UNS+S'

MOA+79:245' Der Gesamtpositionsbetrag ergibt sich aus der Summe der Positionsbeiträge (=mit der bereits enthaltenen Biersteuer).

MOA+176:49' Der gesamte Steuerbetrag wird hier mitgeteilt, natürlich ohne Biersteuer, weil diese ja bereits (im Positionsbeitrag) enthalten ist.

MOA+77:294' Gesamtbeitrag der Rechnung (inkl. MWST und inkl. Biersteuer)

TAX+7+VAT+++:::20'

MOA+125:245' Steuerbasis aller Positionsbeiträge (inkl. Biersteuer)

MOA+124:49' Steuerbetrag = Gesamtpositionsbeiträge (inkl. Biersteuer) x MwSt.-Satz

TAX+6+GST+BIE' Angabe der enthaltenen Biersteuer in Rechnung

MOA+125:0' Steuerbasis= 0 (Mussfeld in Rechnung)

MOA+124:38' Enthaltener Biersteuerbetrag in dieser Rechnung = Summe Biersteuerbeiträge der Positionen

**Abbildung von Schaumweinsteuer auf Summenebene:**

UNS+S'

MOA+79:245' Der Gesamtpositionsbeitrag ergibt sich aus der Summe der Positionsbeiträge (= mit der bereits enthaltenen Sektsteuer).

MOA+176:49' Der gesamte Steuerbetrag wird hier mitgeteilt, natürlich ohne Sektsteuer, weil diese ja bereits (im Positionsbeitrag) enthalten ist.

MOA+77:294' Gesamtbeitrag der Rechnung (inkl. MWST und inkl. Sektsteuer)

TAX+7+VAT+++:::20'

MOA+125:245' Steuerbasis aller Positionsbeiträge (inkl. Sektsteuer)

MOA+124:49' Steuerbetrag = Gesamtpositionsbeiträge (inkl. Sektsteuer) x MwSt.-Satz

TAX+6+GST+SEK' Angabe der enthaltenen Sektsteuer in Rechnung

MOA+125:0' Steuerbasis= 0 (Mussfeld in Rechnung)

MOA+124:7.5' Enthaltener Sektsteuerbetrag in dieser Rechnung = Summe aller Sektsteuerbeiträge der Positionen

**Wichtig:** Die Biersteuer/Schaumweinsteuer ist bereits im Nettopreis enthalten. Die Angabe vom Biersteuer-/Schaumweinsteuerbetrag hat nur einen informativen Charakter und wird nicht in der Preiskalkulation berücksichtigt! Bitte beachten Sie aber, dass die Biersteuer/Schaumweinsteuer im Bruttopreis dagegen nicht enthalten ist!

Alle bisherigen Geschäftsvereinbarungen und insbesondere die Vereinbarungen über die übermittelte Biersteuer/Schaumweinsteuer, werden allein durch die Einrechnung der Biersteuer/Schaumweinsteuer in den Nettopreis, nicht berührt!

Dies betrifft insbesondere Vereinbarungen, ob Biersteuer/Schaumweinsteuer Teil der vereinbarten Konditionen (Skonti, Boni etc.) ist oder nicht! Somit ist es, trotz Einrechnung der Biersteuer/Schaumweinsteuer in den Nettopreis, weiterhin alleinig den Geschäftspartnern überlassen, wie mit der Biersteuer/Schaumweinsteuer bezüglich Konditionen zu verfahren ist.

SG52 - M                    10 - TAX-MOA				
MOA - M                    2 - Geldbetrag				
Funktion                    :                    Zur Angabe eines Geldbetrages.				
Segmentnummer        :        33				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C516    Geldbetrag</b>	<b>M</b>	<b>M</b>		
5025    Geldbetrag, Qualifier	M an..3	<b>M</b>	*	125 = Steuerpflichtiger Betrag 124 = Steuerbetrag
5004    Geldbetrag	C n..35	<b>R</b>		Betrag
6345    Wahrung, Code	C an..3	<b>N</b>		
6343    Wahrung, Qualifier	C an..3	<b>N</b>		
4405    Status, Code	C an..3	<b>N</b>		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder aus ECR:				
- Steuer/Abgabenbasis (DE5025 = 125); Mussfeld; N 11+2 MOA+125:8000'				
- Steuer/Abgabenbetrag (DE5025 = 124); Mussfeld; N 11+2 MOA+124:800'				

SG53 - C		15 - ALC-MOA			
ALC - M		1 - Zu- oder Abschlag			
Funktion : Zur Angabe des Zu- oder Abschlages.					
Segmentnummer : 34					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>5463</b>	<b>Zu- oder Abschlag, Qualifier</b>	M an..3	<b>M</b>	*	A = Abschlag C = Zuschlag
<b>C552</b>	<b>Zu-/Abschlagsinformation</b>	C	<b>N</b>		
1230	Zu- oder Abschlag, Nummer	C an..35			
5189	Zu- oder Abschlag, Code	C an..3			
<b>4471</b>	<b>Zahlungsausgleichsmittel, Code</b>	C an..3	<b>N</b>		
<b>1227</b>	<b>Kalkulations-Folge, Code</b>	C an..3	<b>N</b>		
<b>C214</b>	<b>Identifikation besonderer Dienste und Leistungen</b>	C	<b>M</b>		
7161	Besondere Dienste/Leistungen, Code	C an..3	<b>M</b>		FC = Frachtgebühren FA = Abholvergütung DI = Abzug (Rabatt)
1131	Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>N</b>		
7160	Besondere Dienste/Leistungen	C an..35	<b>N</b>		
7160	Besondere Dienste/Leistungen	C an..35	<b>N</b>		
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
Einzustellende Datenfelder aus ECR:					
- Sonstige Zu- und Abschläge; Kannfeld; A/N 3 (gemeinsam mit folgendem MOA-Segment zu verwenden) ALC+C++++FC'					
DE7161: Weitere Codes siehe Codeliste.					

SG53 - C                    15 - ALC-MOA				
MOA - C                    1 - Geldbetrag				
Funktion                    :                    Zur Angabe eines Geldbetrages.				
Segmentnummer        : 35				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>C516    Geldbetrag</b>	M	<b>M</b>		
5025    Geldbetrag, Qualifier	M an..3	<b>M</b>	*	8 = Zu- oder Abschlagsbetrag
5004    Geldbetrag	C n..35	<b>R</b>		
6345    Wahrung, Code	C an..3	<b>N</b>		
6343    Wahrung, Qualifier	C an..3	<b>N</b>		
4405    Status, Code	C an..3	<b>N</b>		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder aus ECR:				
- Betrag des Zu- bzw. Abschlages; Kannfeld; N 11+2				
MOA+8:250'				

UNT - M                    1 - Nachrichten-Endesegment				
Funktion                    :            Dient dazu, eine Nachricht zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.				
Segmentnummer        :    36				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>0074</b> <b>Anzahl der Segmente in einer Nachricht</b>	M n..6	<b>M</b>		Gesamtanzahl der Segmente
<b>0062</b> <b>Nachrichten-Referenznummer</b>	M an..14	<b>M</b>		Referenznummer aus dem UNH-Segment wiederholen.
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Das UNT-Segment ist ein Muss-Segment in UN-EDIFACT.				
Beispiel: UNT+35+ME000001'				

UNZ - M                    1 - Nutzdaten-Endesegment				
Funktion                    :                    Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.				
Segmentnummer        :        37				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
<b>0036    Datenaustauschzähler</b>	M n..6	<b>M</b>		Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen in der Übertragungsdatei.
<b>0020    Datenaustauschreferenz</b>	M an..14	<b>M</b>		Identisch mit dem DE 0020 im UNB-Segment.
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Dieses Segment dient der Anzeige des Endes der Übertragungsdatei.				
DE 0036: Falls Nachrichtengruppen verwendet werden, wird hier deren Anzahl in der Übertragungsdatei angegeben. Wenn keine Nachrichtengruppen verwendet werden, steht hier die Anzahl der Nachrichten in der Übertragungsdatei.				
Beispiel: UNZ+5+12345555'				

**Beispiel:**

Minimale Ausprägung:

UNH+90+INVOIC:D:01B:UN:EAN010'	Nachrichten-Kopfsegment
BGM+380+54+9'	Rechnungs-Nummer
DTM+137:20090107:102'	Nachrichtendatum
RFF+DQ:75'	Nummer des Lieferscheins
DTM+171:20090107:102'	Referenzdatum
RFF+ON:32298'	Referenznummer des Bestellung
DTM+171:20091011:102'	Referenzdatum
NAD+SU+9012345000011::9++Lieferant:Name:Lieferant-Name:Lieferant-Name+MUSTERPLATZ12+WIEN++1160+AT'	Lieferant
RFF+VA:AT3929292'	UID Nummer des Lieferanten
NAD+BY+9012345000004::9++Käufer-Name:Käufer-Name:Käufer-Name+MUSTERPLATZ5+WIEN++1190+AT'	Käufer
RFF+VA:AT4512785'	UID Nummer des Käufers
CUX+2:EUR:4'	Währung
LIN+1++9099999012560:SRV'	1. Artikel
IMD+A++:::ARTIKELTEXT1'	Artikeltext
QTY+47:200'	Menge
MOA+203:1980'	Positionsbetrag
PRI+AAA:9.9'	Preis

TAX+7+VAT+++:::20'	Mehrwertsteuer
LIN+2++9099999026543:SRV'	2. Artikel
IMD+A+++:::ARTIKELTEXT2'	Artikeltext
QTY+47:70'	Menge
MOA+203:1260'	Positionsbetrag
PRI+AAA:18'	Preis
TAX+7+VAT+++:::20'	Mehrwertsteuer
UNS+S'	Beginn Summenteil
MOA+79:3440'	Gesamtpositionswert
MOA+77:4128'	Gesamtrechnungsbetrag
TAX+7+VAT+++:::20'	Mehrwertsteuer
MOA+125:3440'	Steuerbasis
MOA+124:688'	Steuerbetrag
UNT+31+90'	Nachrichtenende

Maximale Ausprägung:

UNH+90+INVOIC:D:01B:UN:EAN010'	Nachrichten-Kopfsegment
BGM+380+54+9'	Rechnungs-Nummer
DTM+137:20090107:102'	Nachrichtendatum
DTM+35:20091017:102'	Lieferdatum
RFF+XC1:AT-N-01-BIO'	Biokontrollnummer des Lieferanten
RFF+DQ:75'	Nummer des Lieferscheins
DTM+171:20090107:102'	Referenzdatum
RFF+ON:32298'	Referenznummer des Bestellung
DTM+171:20091011:102'	Referenzdatum
NAD+SU+9012345000011::9++Lieferant:Name:Lieferant-Name:Lieferant-Name+MUSTERPLATZ12+WIEN++1160+AT'	Lieferant
RFF+VA:AT3929292'	UID Nummer des Lieferanten
NAD+BY+9012345000004::9++Käufer-Name:Käufer-Name:Käufer-Name+MUSTERPLATZ5+WIEN++1190+AT'	Käufer
RFF+VA:AT4512785'	UID Nummer des Käufers
NAD+DP+9002233430181::9'	Lieferanschrift
NAD+IV++9099999300414::9'	Rechnungsempfänger
NAD+OB+9002233000001::9'	Besteller
NAD+II+9012345000028::9'	Rechnungssteller
CUX+2:EUR:4'	Währung
PAT+1++5:3:D:31'	Nettozahlungsziel
PAT+22++5:3:D:30'	Skontozahlungsziel

PCD+12:3'	Skontozahlungsziel in Prozent
PAT+22++66'	Valuta
DTM+209:20050605:102'	Valutadatum
LIN+1++9099999012560:SRV'	1. Artikel
IMD+C++RC::9'	Leergut Kennzeichen
IMD+A++:::ARTIKELTEXT1'	Artikeltext
QTY+47:200'	Menge
ALI+++5'	Nicht bonusfähig
MOA+203:2400'	Positionsbetrag
PAT+22'	Abzug
PCD+12:3'	3%
PRI+AAA:9.9'	Preis
PRI+AAB:11.9'	Preis Brutto
TAX+7+VAT+++:::20'	Mehrwertsteuer
ALC+A+++1+AA'	Abschlag 1 Kalkulationsstufe
PCD+3:10'	Prozentsatz
MOA+8:24'	Abschlagsbetrag
MOA+25:2400'	Basis für den Abschlag
ALC+A+++2+AAM'	2. Kalkulationsstufe
MOA+8:26'	Abschlagsbetrag
MOA+25:2376'	Basis für den Abschlag
LIN+2++9099999026543:SRV'	2. Artikel
IMD+C++SER::9'	Kennzeichen für Abholvergütung
IMD+A++:::ARTIKELTEXT2'	Artikeltext
QTY+47:70'	Menge
MOA+203:1260'	Positionsbetrag
MOA+131:50'	Gesamtsumme Zu-/Abschläge
PRI+AAA:18'	Preis
TAX+7+VAT+++:::20'	Mehrwertsteuer
LIN+3++9054443134564:SRV'	Displayartikel
IMD+C++SG::9'	Kennzeichen für Displayartikel
IMD+A++:::ARTIKELTEXT3'	Artikeltext
QTY+47:50'	Menge
MOA+203:200'	Positionsbetrag
PRI+AAA:4'	Preis
TAX+7+VAT+++:::20'	Mehrwertsteuer
LIN+4++9099999300414:SRV+1:3'	Artikel in dem Display
QTY+45E:100'	2 Artikel pro Display ergibt: 50x2=100
LIN+5++9099999300476:SRV+1:3'	Artikel im Display
QTY+45E:50'	1 Artikel pro Display ergibt: 50x1=50
UNS+S'	Beginn Summenteil
MOA+36E:1460'	Warenwert

MOA+35E:2400'	Gebindewert
MOA+79:3860'	Gesamtpositionswert
MOA+176:772'	Gesamter Steuerbetrag
MOA+77:4632'	Gesamtrechnungsbetrag
TAX+7+VAT+++:::20'	Mehrwertsteuer
MOA+125:3860'	Steuerbasis
MOA+124:772'	Steuerbetrag
UNT+69+90'	Nachrichtenende

**Beispiele zur Rabattabbildung:****Variante: einstufiger Rabatt bzw. nur ein Positionsrabatt**

LIN+1++9099999300476:SRV'	Artikel
IMD+A++:::Salzstangerl500g'	Artikeltext
IMD+C++CU:::9'	Verbrauchereinheit
QTY+47:70'	Verrechnete Menge
MOA+203:40.74'	Positionsbetrag
MOA+131:-1.26'	Gesamtabschlag/-zuschlagsbetrag
PRI+AAB:0.60'	Bruttopreis
PRI+AAA:0.582'	Nettopreis
TAX+7+VAT++++:::10+S'	Mehrwertsteuer
ALC+A+++1+DI'	Kalkulationsstufe
PCD+3:3'	Prozentsatz

**Variante: einstufige Kalkulation aber mit Prozentrabatt und Wertrabatt**

LIN+1++9099999300476:SRV'	Artikel
IMD+A++:::Salzstangerl500g'	Artikeltext
IMD+C++CU:::9'	Verbrauchereinheit
QTY+47:70'	Verrechnete Menge
MOA+203:38.74'	Positionsbetrag
MOA+131:-3.26'	Gesamtabschlag/-zuschlagsbetrag
PRI+AAB:0.60'	Bruttopreis
PRI+AAA:0.553'	Nettopreis
TAX+7+VAT++++:::10+S'	Mehrwertsteuer
ALC+A+++1+DI'	1.Kalkulationsstufe
PCD+3:3'	Prozentsatz

ALC+A+++1+DI'	1.Kalkulationsstufe
MOA+25:42'	Kalkulationsbasis
MOA+8:2'	Betrag

**Variante: einstufige Kalkulation mit zwei verschiedenen Prozentrabatten**

LIN+1++9099999300476:SRV'	Artikel
IMD+A++:::Salzstangerl500g'	Artikeltext
IMD+C++CU:::9'	Verbrauchereinheit
QTY+47:70'	Verrechnete Menge
MOA+203:40.32'	Positionsbetrag
MOA+131:-1,68'	Gesamtabschlag/-zuschlagsbetrag
PRI+AAB:0.60'	Bruttopreis
PRI+AAA:0.576'	Nettopreis
TAX+7+VAT+++:::10+S'	Mehrwertsteuer
ALC+A+++1+DI'	1.Kalkulationsstufe
PCD+3:3'	Prozentsatz
ALC+A+++1+DI'	1.Kalkulationsstufe
PCD+3:1'	Prozentsatz
MOA+25:42'	Kalkulationsbasis

**Variante: zweistufige Kalkulation, zwei Prozentrabatte**

LIN+1++9099999300476:SRV'	Artikel
IMD+A++:::Salzstangerl500g'	Artikeltext
IMD+C++CU:::9'	Verbrauchereinheit
QTY+47:70'	Verrechnete Menge

MOA+203:40.13'	Positionsbetrag
MOA+131:-1.87'	Gesamtabschlag/-zuschlagsbetrag
PRI+AAB:0.60'	Bruttopreis
PRI+AAA:0.573'	Nettopreis
TAX+7+VAT+++:::10+S'	Mehrwertsteuer
ALC+A+++1+DI'	1.Kalkulationsstufe
PCD+3:3'	Prozentsatz
ALC+A+++2+DI'	2.Kalkulationsstufe
PCD+3:1.5'	Prozentsatz

**Variante: zweistufige Kalkulation, Prozent- und Wertrabatt**

LIN+1++9099999300476:SRV'	Artikel
IMD+A++:::Salzstangerl500g'	Artikeltext
IMD+C++CU:::9'	Verbrauchereinheit
QTY+47:70'	Verrechnete Menge
MOA+203:38.74'	Positionsbetrag
MOA+131:-3.26'	Gesamtabschlag/-zuschlagsbetrag
PRI+AAB:0.60'	Bruttopreis
PRI+AAA:0.553'	Nettopreis
TAX+7+VAT+++:::10+S'	Mehrwertsteuer
ALC+A+++1+DI'	1.Kalkulationsstufe
PCD+3:3'	Prozentsatz
ALC+A+++2+DI'	2.Kalkulationsstufe
MOA+8:2'	Betrag

## Gelebte Praxis – Darstellung einer INVOIC mit Gutschriftsposition

Die Empfehlung von ECR Austria ist weiterhin eine saubere Trennung von Rechnungen (380) und Gutschriften (381) in getrennten Nachrichten.

Falls jedoch der Bedarf besteht mit einer Mischform (= Minus- bzw. Gutschriftspositionen) zu arbeiten, sollte diese nur im Rahmen einer Belastung (380) erfolgen. Eine darin befindliche Gutschriftsposition kann mit einem negativen Vorzeichen bei der Menge gekennzeichnet und damit auch erkannt werden. Dadurch wird auch der Positionswert (nicht der vorhandene Preis!) negativ. Beim Rabatt wird das Vorzeichen nicht verändert. Ein etwaiger negativer Gesamtrechnungsbetrag ist auch auf Summenebene als solcher zu kennzeichnen.

Nachfolgend ein Beispiel mit den relevanten Segmenten für die Gutschriftspositionen:

LIN+1++9099999012560:SRV'	1. Artikel (Belastung)
QTY+47:10'	Menge
MOA+203:120'	Positionsbetrag
PRI+AAA:12'	Nettopreis
PRI+AAB:14.4'	Bruttopreis
TAX+7+VAT++++:::20'	Mehrwertsteuer
LIN+2++9054443134564:SRV'	2. Artikel (Gutschrift)
QTY+47:-50'	Menge
MOA+203:-180'	Positionsbetrag
PRI+AAA:3.6'	Nettopreis
PRI+AAB:4.0'	Bruttopreis
TAX+7+VAT++++:::20'	Mehrwertsteuer
UNS+S'	Beginn
	Summenteil
MOA+79:-60'	Gesamtpositionswert
MOA+176:-12'	Gesamter Steuerbetrag
MOA+77:-72'	Gesamtrechnungsbetrag
TAX+7+VAT++++:::20'	Mehrwertsteuer
MOA+125:-60'	Steuerbasis
MOA+124:-12'	Steuerbetrag

**Diese Darstellungsart ist aber auf jeden Fall bilateral abzustimmen!**